

VERLAGSPROGRAMM

KINDER- UND JUGENDSCHUTZ



DREI-W-VERLAG





WIR LEBEN JUGENDSCHUTZ!

Der Drei-W-Verlag ist DER Fachverlag für Themen rund um den Kinder- und Jugendschutz.

Seit 65 Jahren machen wir uns in dritter Generation stark für Familien. Uns ist es wichtig, dass Kinder und Jugendliche sich ausprobieren und lernen, Verantwortung für sich und ihr Leben zu übernehmen, Herausforderungen zu meistern und Selbstzweifel zu überwinden, um sich zu selbstbewussten Erwachsenen zu entwickeln.

Für Sie als Jugendschützer*innen, Pädagog*innen, Sozialarbeiter*innen, Polizist*innen und Fachkräfte, die Kinder und Jugendliche begleiten und auch beschützen, bieten wir daher vielfältiges und **praxiserprobtes Material** an, das wir speziell für diese Zielgruppe konzipiert haben.

Sollten Sie Ideen für weiteres oder individuell für Sie zugeschnittenes Material haben, sprechen Sie uns gerne an. Wir freuen uns auf unsere Zusammenarbeit zum Wohle aller Kinder und Jugendlichen.

Unser aktuelles Verlagsprogramm – Für Sie eine echte Hilfe im Alltag!

Durch jahrelange **Zusammenarbeit** mit vielen Jugendämtern, übergeordneten Jugendschutzeinrichtungen wie den Arbeitsgemeinschaften Kinder- und Jugendschutz (AJS), Ministerien, Polizei und vielen karitativen Organisationen konnten wir dieses Informationsmaterial entwickeln.

Dabei ist immer unser **Ziel**, wichtige Jugendschutz-Themen interessant, kompakt und übersichtlich zu gestalten. Mit Flyern, Faltblättern, Broschüren und Kurzinfos sowie verschiedenen Drehscheiben oder Spielen können mehr Menschen erreicht werden als mit aufwendigen Fachbüchern. Durch diese Konzeption sind auch günstige Einzel- und Staffelpreise möglich.

- Haben Sie eine Veranstaltung?
- Möchten Sie Ihre Öffentlichkeitsarbeit und Ihr Erscheinungsbild verändern?
- Ist Ihnen ein Schwerpunktthema besonders wichtig?
- Haben Sie eigene Ideen zu verwirklichen?

Dann sprechen Sie uns an, denn wir erstellen **individuelle Konzepte**. Wir können dies mittels Zeitschriften, Plakaten, Aufklebern, Flyern, Internetauftritt und nicht zuletzt durch unsere Schulferienkalender realisieren. Fordern Sie doch zu diesem Zweck Muster und weitere Prospekte an.

Sie haben Fragen – einfach anrufen: 02054 / 51 19 oder mailen: info@drei-w-verlag.de

Ihr Drei-W-Verlag Team



DREI - W - VERLAG

Landsberger Straße 101 | 45219 Essen | T: (02054) 5119
info@drei-w-verlag.de | www.drei-w-verlag.de



[dreiwverlag](#)



[Drei-W-Verlag GmbH](#)

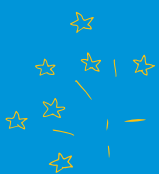


Newsletter

INHALT | STICHWORTVERZEICHNIS



A		F				S	
Alkohol	4 f., 8 ff., 18, 20, 27	Familienkalender	20, 22	Karo	30 ff.	Schulden	6, 24 ff.
Alterskontrolle	11	Farsi	16	Kinderbuch	21, 22	Sexualität	7, 8
Aktionskarten	18, 23	Fasching	10, 12	Kindergarten	21, 22	Sexualisierte Gewalt	7, 8
Analphabeten	5	Finanzen	6, 24 ff.	Kindeswohlgefährdung	7	Spanisch	16
Arabisch	16	Finanzführerschein	24	Klimaanpassung	8	Spiele	24 ff.
Arbeiten	4 f., 8, 10, 12, 20, 24 f.	Finanzkompetenz	6, 24 ff.	K.O.-Tropfen	11, 14	Spikeys	11
Ausgehen	4 f., 8 ff., 18, 20, 27	Führerschein	24	Krieg	6	Social Media	8, 9, 13 ff., 19, 20, 29
Aushänge	4, 10, 12 ff.	Fragen + Antworten	5	Kurmandschi	16	Stundenpläne	19, 23
Ausmalbüchlein	22	Französisch	16	L		Sucht	9
Außenbereich	10	G		M		T	
B		Gefühle	30ff.	Malbuch	22	Taschengeld	8
Bulgarisch	16	Geflüchtete	5, 16 f.	Medien	5, 8, 9, 12 ff., 19, 20, 28 f.	Testkäufe	11
Bierdeckel	11	Gesetzestext	4	Missbrauch	7	Türanhänger	5
C		Gewalt	6, 7, 14, 18, 28	Mobbing	7, 14 ff., 28	Türkisch	16
CD	21	Gruppenstunde	4, 5, 8, 21, 24 ff.	Musik	21	U	
Chatten	8	H		N		Ukrainisch	16
Corona	15	Hilfenummern	14, 17, 19, 20	O		Umwelt	8
Cybermobbing	14	Hitze	8	Offene Tür-Arbeit	7, 8, 12 ff., 22 ff.	Unterrichtsmaterial	24 ff.
Cybergrooming	13 f.	Hygiene	5, 15	P		V	
D		I		Pandemie	5, 15	Veranstaltungen	4 f., 8, 10, 12 ff.
Disco	4 f., 8 ff., 18, 20, 27	Ingas Garten	21	Party	5, 8, 9, 10 f., 12 ff., 18	Verträge	8
digitale Sicherheit	5 f., 9 f., 13, 19 f., 28 f.	Inklusion	14	Pflichtaushänge	10, 12 ff.	Vielfalt	14 ff.
Drehscheibe	4, 11	J		Plakate, Poster	12 ff.	W	
Drogen	9, 11	Jugendarbeitsschutzgesetz	4, 20	Polnisch	16	Waffenrecht	6
E		Jugendschutzgesetz	4 f., 10, 12 ff., 16, 18, 19, 20, 27	Q		X	
Ein mal Eins	25	K		Quiz	27	Y	
Empathie	30 ff.	Kalender	18	R		Z	
Englisch	16	Karneval	10, 12	Rauchen	9, 13 ff.		
				Russisch	16		



Eindruck?

Was ist überhaupt damit gemeint?

Sie möchten unsere Materialien nutzen und wünschen sich, dass dort auch **Ihre Kontaktdaten** auftauchen? Dann nutzen Sie die Möglichkeit, Ihre Informationen auf unsere Produkte zu drucken. **Überall, wo Sie im Prospekt ein „E“ hinter der Bestellnummer finden, kann Ihr Eindruck realisiert werden.**

Produktpreis zzgl. folgender Kosten (beinhalten bis zu zwei Korrekturabzüge per E-Mail sowie den Druck.) **pro Eindruck:**

Menge	schwarz	Farbe
bis 500 Ex.	58,- €	98,- €
bis 1.000 Ex.	78,- €	148,- €
> 1.000 Ex.	98,- €	198,- €

Wenn Sie ein Produkt umfangreich individualisieren wollen, sprechen Sie uns gerne für ein individuelles Angebot an.

¹ Mengenrabatte:

Alle gekennzeichneten Produkte werden mit folgenden Mengenrabatten je Artikel verkauft:

ab 25 Expl.	= 10%
ab 50 Expl.	= 15%
ab 100 Expl.	= 20%
ab 500 Expl.	= 25%
ab 1.000 Expl.	= 30%

JUGENDSCHUTZGESETZ



Das Jugendschutzgesetz mit Erläuterungen

Die Broschüre beinhaltet den aktuellen Text des Jugendschutzgesetzes (JuSchG) mit Erläuterungen zu den einzelnen Regelungsbereichen.

- praktische Erläuterungen zu den einzelnen Paragraphen
- der Autor antwortet auf 96 aktuelle Fragen
- bewährte JuSchG-Tabelle
- elf wichtige Stichpunkte
- Stichwortverzeichnis

Die Broschüre ist eine Arbeitshilfe für Mitarbeiter*innen der Kinder- und Jugendhilfe, Lehrkräfte, Polizist*innen, Mitarbeiter*innen der Ordnungsbehörden, Gewerbetreibende und Veranstaltende sowie für Eltern und Jugendliche. Sie eignet sich, durch die ausführliche Kommentierung, auch für die Jugendleiter*in ausbildung.

Autor: Sebastian Gutknecht, Volljurist und Direktor der „Bundeszentrale für Kinder- und Jugendmedienschutz (BzKJ)“
Broschüre: 98 Seiten | 12 x 21 cm | 4,20 €¹
Bestell-Nr.: 1003



JuSchG – Der Gesetzestext

Der gesamte Gesetzestext in übersichtlicher Form (Allgemeines, Jugendschutz in der Öffentlichkeit, Jugendschutz im Bereich der Medien, Bundeszentrale für Kinder- und Jugendmedienschutz (BzKJ), Verordnungsermächtigung, Ahndung von Verstößen, (Schlussvorschriften) inklusive der Jugendschutz-Tabelle.

Broschüre: 16 Seiten | 17 x 24 cm | 1,40 €¹
Bestell-Nr.: 1000



Das Jugendschutzgesetz

Textauszug des Jugendschutzgesetzes mit den wichtigsten Regelungen im Bereich der Öffentlichkeit und der Medien.

Ausklappbare, ausführliche grafische Übersicht – auch gut für den Aushang geeignet (siehe Abbildung).

Faltblatt: 8 Seiten | 17 x 24 cm | 1,10 €¹
Bestell-Nr.: 1002

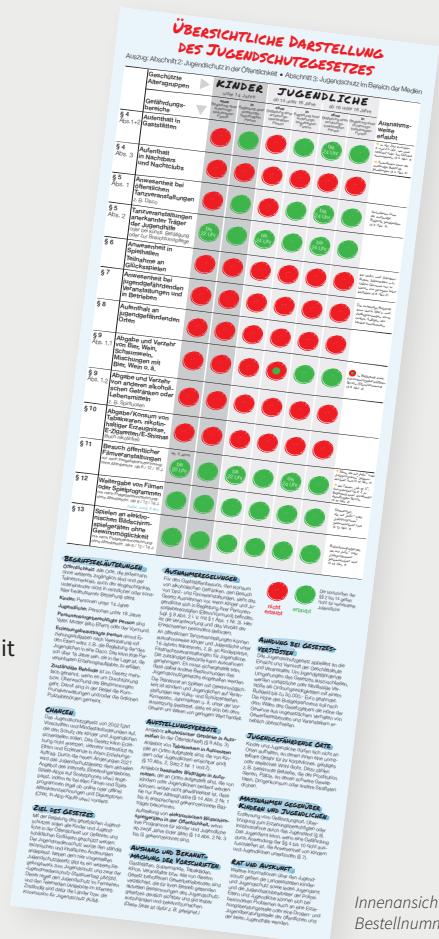


Info-Flyer mit Drehscheibe: Infos rund um den Jugendschutz

Komprimiertes Wissen wird auf „spielerische Art“ vermittelt. Durch die Form werden die Jugendlichen dazu animiert, sich den Inhalt durchzulesen und darüber zu reden. Der perfekte Einstieg in das Thema Jugendschutz.

Alles Wichtige zum Jugendschutz, Jugendarbeitsschutzgesetz, FSK, USK und ASK. In übersichtlicher grafischer Darstellung. Knapper geht es nicht!

Flyer: 12 x 18,5 cm | 1,30 €¹
Bestell-Nr.: 8001 E



Innenansicht von der Bestellnummer 1002

Jugendschutz-Info:

Diese handliche Broschüre informiert über die Bestimmungen des Jugendschutzgesetzes und des Jugendmedienschutz-Staatsvertrages. Antworten gibt es zum Beispiel auf die Fragen:

- Wie lange dürfen Jugendliche in die Disco gehen?
- Ab welchem Alter darf man in welchen Film gehen?
- Ab welchem Alter darf man in ein Internetcafé gehen oder an einer LAN-Party teilnehmen und welche Computerspiele dürfen dort gespielt werden?
- Welche Altersgrenzen gelten für E-Sportveranstaltungen?
- Welche Regelungen gelten für Online-Spiele, Online-Filme und Online-Serien?

Insgesamt gibt die Broschüre 34 Antworten auf die wichtigsten Fragen. Dabei helfen Begriffserläuterungen, wie z. B. „personensorgeberechtigte Person“ oder „Telemedien“ für ein besseres Verständnis. Sie wurde 2022 umfassend überarbeitet und wird laufend aktualisiert.

Herausgeberin: AJS NRW | Autorin: Britta Schülke
Broschüre: 48 Seiten | DIN-A6 | 2,00 €¹ | **Bestell-Nr.: 1011**



Jugendschutzgesetz in Bildern

Bilder sagen mehr als Tausend Worte. Der Flyer ermöglicht, das Jugendschutzgesetz ohne schriftliche Erklärungen (und vor allem ohne Fachdeutsch) verschiedenen Zielgruppen näher zu bringen. Er kann leicht aufgestellt werden und ist durch seine interessante Art besonders auffällig. Die Zeichnungen laden dazu ein, sich über den komplexen Gesetzestext auszutauschen. Im Mittelpunkt stehen die farbig hervorgehobenen Altersfreigaben. Diese geben mit den zugeordneten Zeichnungen das Mindestalter für den jeweiligen Regelungsbereich an.

Zielgruppen:

- ca. 7,5 Millionen in Deutschland lebende Menschen, die nicht oder kaum lesen und schreiben können
- Menschen, die noch nicht so gut Deutsch sprechen / lesen können
- Juleica-Schulungen

Flyer: ca. DIN-lang | 1,30 €¹
Bestell-Nr.: 1022



Türanhänger Schüler*innen

Wichtige Telefonnummern mit einem „Stopp-Schild“ für die Zimmertür. So wird der Türanhänger gerne genutzt, damit Geschwister und Eltern draußen bleiben. Gleichzeitig werden wichtige Hilfsnummern verbreitet. Sehr gerne auch mit Ihrem Eindruck mit Ihren Kontaktdaten. Der Türanhänger ist in Kooperation mit dem Jugendamt Leipzig entstanden.

Format: ca. DIN-lang | 0,90 €¹
Bestell-Nr.: 8020 E



Türanhänger Jugendschützer*in

Das sympathische Schild für Ihre Tür. Wenn Sie gerade keine Zeit haben, lassen Sie die rote Seite sichtbar an der Tür hängen. Wenn Sie Zeit für Besuch haben, drehen Sie den Anhänger einfach um und weisen Sie direkt auf Ihre Themen hin – gerne auch mit Ihrem Eindruck. Der Türanhänger ist in Kooperation mit dem Jugendamt Leipzig entstanden.

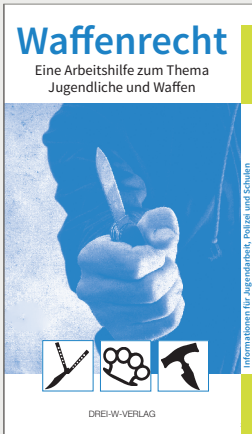
Format: ca. DIN-lang | 0,90 €¹
Bestell-Nr.: 8021 E



Türanhänger Hygiene

Corona ist geschafft, aber die Hygieneregeln bleiben bestehen. Machen Sie darauf aufmerksam und verteilen Sie diese Türschilder – gerne auch mit Ihrem Eindruck.

Format: ca. DIN-lang | 0,90 €¹
Bestell-Nr.: 8022 E



Arbeitsheft Waffenrecht

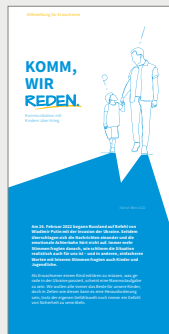
Eltern, Erzieher*innen und Fachleute in der Jugendsozialarbeit wissen bei einer Konfrontation mit Waffen oft nicht, wie damit umzugehen ist und wie die gesetzlichen Regelungen sind, z. B.:

- Was alles sind Waffen?
- Welche Waffen unterliegen Verboten oder Einschränkungen?
- Was heißt „führen“ einer Waffe?
- Was sind Waffenverbotszonen?
- Was ist der Unterschied zwischen einem „Waffenschein“ und einem „kleinen Waffenschein“?
- Was sind Anscheinwaffen?
- Wann begeht man eine Ordnungswidrigkeit und wann eine Straftat?
- Was können Pädagog*innen tun?
- u. v. m.

Um ins Gespräch mit einer Gruppe oder Klasse über das aktuelle Waffenrecht zu kommen, dient der in der Broschüre enthaltene Fragebogen (kann kopiert werden). Die kommentierten Antworten in der Broschüre sind auch für Personen wichtig, die keine Waffe besitzen, denn in Problemsituationen wird so die Verhaltenssicherheit gefördert.

Redaktion: Jürgen Schmitz, Jugendamt Essen mit freundlicher Unterstützung, Beratung der Polizei Essen und Hamburg
 Broschüre: 32 Seiten | 12 x 21 cm | 2,50 €¹
Bestell-Nr.: 1012

Beispielseiten aus Waffenrecht



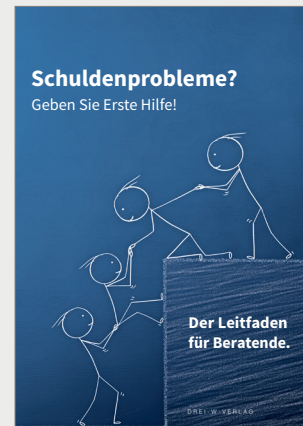
KOMM, WIR REDEN über Krieg.

Es ist Krieg in Europa und in vielen Familien ist dies ein bedrückendes Thema. Auch Kinder spüren das. Die Pandemie muss noch verarbeitet werden und schon kommt eine neue Bedrohung auf sie zu. Flüchtlingskinder kommen in den Kindergarten oder in die Klassen. Was hilft dabei, mit Ängsten umzugehen? REDEN. Doch wie kann man bei Fragen von Kindern zu Krieg und dem damit verbundenen Leid die richtigen Worte finden?

Der Flyer gibt Antworten auf folgende Fragen:

- Wie beantworte ich sachlich aber authentisch Fragen meiner Kinder?
- Wie kann man älteren Kindern, die schon selber Informationen im Netz sammeln, beim Faktencheck helfen?
- Wie schütze ich mich und meine Kinder vor der ständigen Informationsflut?
- Wie können wir uns vor Stress und Überforderung schützen?

Flyer: 4 Seiten | DIN-lang | 0,30 €¹
Bestell-Nr. 3101 E



Schuldenprobleme? Geben Sie Erste Hilfe! Der Leitfaden für Beratende

Die schon angespannte finanzielle Situation in den Familien verschärft sich durch die aktuelle Inflation und die steigenden Energiekosten. Viele sind auf finanzielle Unterstützung angewiesen und brauchen Hilfe, um an Hilfe zu kommen.

Die Broschüre „Schuldenprobleme? Geben Sie Erste Hilfe!“ richtet sich an Fachkräfte aus Jugendhilfe, Schulen, sozialen Diensten und anderen Arbeitsfeldern, die häufig mit Schuldenproblemen von jungen Menschen konfrontiert werden. Enthalten sind hilfreiche Tipps und Textbausteine mit Anschreiben für Anträge, Einsprüche u. a. Damit werden Beratende bei Anfragen zum Thema Schulden unterstützt und handlungsfähig gemacht. Es gilt, den in Schwierigkeit geratenen Menschen Auswege aus einer beginnenden Schulden Spirale zu zeigen.

Autorin: Schuldnerhilfe Essen gGmbH
 Broschüre: 52 Seiten | DIN-A5 | 3,70 €¹
Bestell-Nr. 1080



Beispielseiten aus „Schuldenprobleme? Geben Sie Erste Hilfe!“



Sexualisierter Gewalt im digitalen Raum begegnen

Kinder schützen und in ihren Rechten stärken

Die Broschüre der AJS NRW will pädagogische Fachkräfte und Eltern für Risiken und Gefahren sensibilisieren, ohne Pessimismus zu verbreiten. Es geht darum, Kinder und Jugendliche im digitalen Alltag zu begleiten und sie zu befähigen, sich selbst zu schützen. Die vorliegende 2022 komplett aktualisierte Neubearbeitung der Publikation „Cyber-Grooming, Sexting und sexuelle Grenzverletzungen“ beinhaltet vielfältige Ergänzungen. Aufgenommen worden sind auch neue Jugendschutzvorgaben aus dem Strafgesetzbuch.

Herausgeberin: AJS NRW e. V.
Broschüre: 40 Seiten | DIN-A5 | 2,00 €
Bestell-Nr.: 1024



Kinder und Jugendliche vor sexualisierter Gewalt schützen

Basiswissen für eine stärkende Erziehung

Sexualisierte Gewalt gegen Kinder und Jugendliche ist ein Thema, das Eltern und Erziehende schockiert, verunsichert und ohnmächtig macht. Der Wunsch, Kinder und Jugendliche zu schützen, ist groß. Für eine wirksame Prävention braucht es Erwachsene, die Kinder und Jugendliche ernst nehmen und sensibel auf ihre Bedürfnisse eingehen; Erwachsene, denen bewusst ist, dass Heranwachsenden sexualisierte Gewalt in der Familie, im sozialen Nahbereich, in Vereinen, in Organisationen und im digitalen Raum widerfahren kann. Die Broschüre der AJS NRW soll Tabus abbauen und Eltern, Erziehende und weitere Vertrauenspersonen ermutigen, aktiv vorzubeugen.

Herausgeberin: AJS NRW e. V.
Broschüre: 24 Seiten | DIN-A5 | 2,00 €
Bestell-Nr.: 1025



Wie geht es dir? Kindeswohlgefährdung erkennen

Vernachlässigung, körperliche oder seelische Misshandlung, sexualisierte oder häusliche Gewalt: Wenn wir vom Schicksal eines betroffenen Kindes erfahren, sind wir erschüttert und fragen, wie es dazu kommen konnte. Wie können wir in Zukunft bestmöglichen Schutz und Sicherheit beim Aufwachsen geben?

Die Broschüre hilft Eltern, Freund*innen, Nachbar*innen oder Fachkräften, falls sie einen Fall im Umfeld vermuten oder um sie überhaupt zu sensibilisieren.

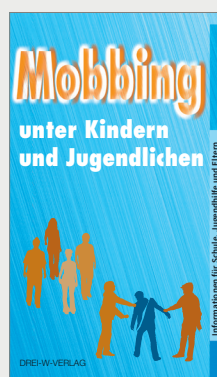
Autor: Prof. Dr. Thomas A. Fischer
Broschüre: 32 Seiten | 12 x 21 cm
ISBN: 978-3-910755-02-4 | 2,50 €¹
Bestell-Nr. 1023



An eine Frau hätte ich nie gedacht ...!

Es wird umfassend über Ursachen, Hintergründe, Motivation und Anwendung von sexueller Gewalt an Mädchen und Jungen informiert. In vielen Beispielen wird die vielschichtige Handlungsweise von Frauen und Täterinnen dargestellt.

Broschüre: 24 Seiten | DIN-A5 | 2,00 €¹
Bestell-Nr.: 1016 Restposten



Mobbing

Die Broschüre informiert Eltern und Fachkräfte über dieses drängende Problem. Sie enthält viele praktische Anregungen, wie man Mobbing erkennen, den Opfern helfen und Mobbing eindämmen kann.

Broschüre: 52 Seiten | 12 x 21 cm | 2,30 €¹
Bestell-Nr.: 1013 Restposten



Beispielseiten aus „Wie geht es dir? Kindeswohlgefährdung erkennen“

KOMPAKT-INFOFOS – DIE BASIS FÜR IHRE AUSLAGE



Kompakt-Infos zu den Themen, die Jugendliche und Eltern bewegen.

Unsere ansprechend gestaltete Reihe „Jugendliche und“ ist die Basisausstattung für jedes Familienzentrum, Jugendamt, Bürgerbüro oder jede Schule. Das Besondere: Sehr viel Wissen kurz und kompakt aufbereitet – das werden die Jugendlichen lesen. Bestellen Sie direkt und profitieren Sie von Mengenrabatten.

Auch Eltern sind an diesen Basis-Infos interessiert, da sie in der ständigen Diskussion mit ihren Kindern sind und mitlernen müssen.

Nicht jedes Jugendamt, jede Beratungsstelle oder sonstige Institution kann aktuelle Flyer zu verschiedensten Themen herstellen. Deshalb hat der Drei-W-Verlag diese Flyer-Reihe in sein Verlagsprogramm aufgenommen und bietet es allen Interessierten an.

Die Texte basieren teilweise auf Flyern des Jugendamtes Nürnberg und Bremen und wurden inhaltlich aktualisiert.

Warum Flyer?

Bei Vielen besteht der Wunsch nach wichtigen Infos und das möglichst kompakt. Sie müssen kurz, in verständlicher Sprache und interessant gestaltet sein. Etwas mitzugeben oder aussuchen zu können auf Papier macht eine Info wertiger. Bei Projekttagen in Schulen, an Elternabenden, im Foyer des Jugendamtes und zur persönlichen Weitergabe bei Fragen von Interessierten ist dieses Medium ideal.

Mit unseren Flyern haben Sie die Möglichkeit, ohne großen eigenen Aufwand, Ihre

Bürger*innen und Familien über wichtige Themen zu informieren. Optisch alles aus einem Guss und inhaltlich immer aktuell.

Acht Flyer zur Wahl

- Sexualität Bestell-Nr.: 3001 E
- Taschengeld Bestell-Nr.: 3002 E
- Chatten Bestell-Nr.: 3003 E
- Führerschein Bestell-Nr.: 3004 E
- Ausgehen Bestell-Nr.: 3005 E
- Verträge Bestell-Nr.: 3006 E
- Alkohol Bestell-Nr.: 3007 E
- Hitze Bestell-Nr.: 3008 E
- Filme & Serien Bestell-Nr.: 3009 E

Und die Flyer-Reihe soll wachsen. Weitere Themen sind in Vorbereitung. Alle Flyer sind auf DIN-Lang gefalzt und haben sechs oder acht Seiten.

Preis pro Flyer: 0,35 €¹

Möglichkeiten der Individualisierung

Möglichkeit 1 E: Bei jedem Flyer ist auf der letzten Seite ein Raum für Ihre Infos vorgesehen. Dort kann z. B. Ihr Logo, Ihre Kontaktdaten u. a. eingedruckt werden. Der Eindruck ist mehrfarbig. Preise finden Sie auf dem Bestellschein.

Möglichkeit 2: Sie möchten gerne Ihre eigene CD einsetzen? Unser grafisches Team wird die Flyer nach Ihren Gestaltungsvorschriften umgestalten. Hierbei besteht auch die Möglichkeit, weitere Änderungswünsche zu verwirklichen, z. B. Abdruck der örtlichen Hilfs- und Beratungsangebote.

Bitte sprechen Sie uns an. Wir finden für Sie die passende Lösung.



MINI-FLYER | DROGEN | SICHERHEITSTIPPS IM INTERNET

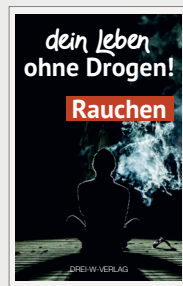
10 Tipps für deine digitale Sicherheit

Wie können Kinder und Jugendliche unbesorgt surfen? Was sollten sie beachten, damit die bestmögliche Sicherheit gegeben ist? Hier gibt es übersichtlich und ansprechend 10 Tipps, die leicht umzusetzen sind. Flyer: 8 Seiten | ca. DIN-A7 | für die Falz vorbereitet | plano ausgeliefert | Set: 25 Stück 17,50 € | **Bestell-Nr. 2002** E



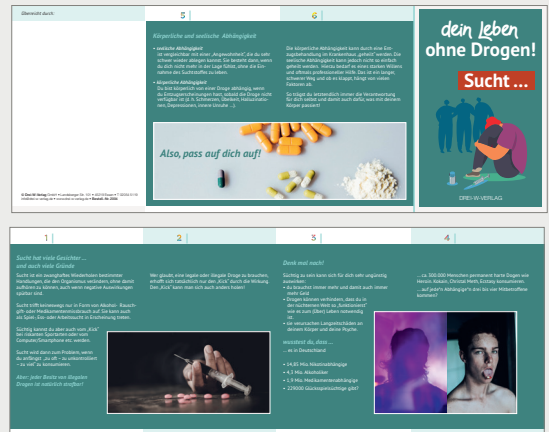
Dein Leben ohne Drogen – Rauchen

Was passiert mit dem Körper, wenn man aufhört zu rauchen? Wir wollten bewusst nicht auf die Gefahren des Rauchens hinweisen, sondern auf den positiven Einfluss, wenn man aufhört. Flyer: 8 Seiten | ca. DIN-A7 | für die Falz vorbereitet | plano ausgeliefert | Set: 25 Stück 17,50 € | **Bestell-Nr. 2003** E



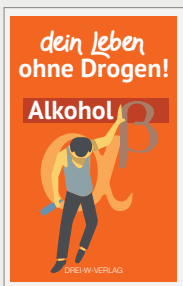
Dein Leben ohne Drogen – Sucht

Was ist generell Sucht und in welchen Bereichen gibt es sie? Und wann ist es überhaupt eine Sucht? Was sind die Merkmale? Flyer: 8 Seiten | ca. DIN-A7 | für die Falz vorbereitet | plano ausgeliefert | Set: 25 Stück 17,50 € | **Bestell-Nr. 2004** E



Dein Leben ohne Drogen – Alkohol

Wann ist man alkoholsüchtig? Was sind die Warnzeichen? Es gibt verschiedene Alkoholiker*in-Typen und diese werden hier vorgestellt. Flyer: 8 Seiten | ca. DIN-A7 | für die Falz vorbereitet | plano ausgeliefert | Set: 25 Stück 17,50 € | **Bestell-Nr. 2005** E





Karneval und Jugendschutz

Für die „5. Jahreszeit“. Damit es für alle eine schöne Saison wird, ist gerade das Thema Jugendschutz in der närrischen Zeit zu beachten. Die Broschüre enthält die wichtigsten und relevanten gesetzlichen Bestimmungen aus dem Jugendschutzgesetz. Der Gesetzestext wird durch passende Beispielsituationen während des Straßenkarnevals und den Sitzungen leicht verständlich erklärt.

Autor: Jürgen Schmitz • Jugendamt Essen
Broschüre: 20 Seiten | 10 x 21 cm | 2,22 €¹
Bestell-Nr.: 1009



Fasching und Jugendschutz

Auch an Fasching (speziell für eine Region in Baden-Württemberg entwickelt) spielt der Jugendschutz eine zentrale Rolle. Fragen von Veranstaltern, Zünften, Vereinen und Eltern werden in dieser Broschüre beantwortet.

Redaktion: Claudia Brotzer, Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Jugendamt
Broschüre: 24 Seiten | 10 x 21 cm | 2,22 €¹
Bestell-Nr.: 1010



Feste Feiern

Anlässe zu feiern gibt es viele und alle freuen sich darauf. Von der Abiparty, dem traditionellen Schützenfest über die Disco im Jugendzentrum bis zur Aufstiegsfeier im Fußballverein. Damit das Fest ein Erfolg wird, investieren die Organisator*innen oft viel Mühe und auch Geld. Viele machen dies nicht professionell, sondern in ihrer Freizeit – und kennen daher so manche Tücke nicht. Veranstaltende eines öffentlichen Festes haben zahlreiche gesetzliche Pflichten und eine Menge Verantwortung. Dies gilt besonders, wenn Kinder und Jugendliche mitfeiern.

Die Broschüre ersetzt nicht den erforderlichen Kontakt mit den örtlichen Behörden vor einer Veranstaltung. Man sollte sich vertrauensvoll an die örtlichen Behörden wenden und ihre Erfahrung und Fachkompetenz nutzen. Diese informieren nicht nur über den Kinder- und Jugendschutz, sondern auch über die sonstigen Pflichten wie z. B. beim Brandschutz oder darüber, welche Genehmigungen eingeholt werden müssen.

Aus dem Inhalt:

- Was sagt das Jugendschutzgesetz?
- Altersgrenzen bei Alkohol im Überblick
- Rauchen
- Zeitgrenzen bei Tanzveranstaltungen
- Was ist eine erziehungsbeauftragte Person?
- Zeitgrenzen bei Gaststätten
- Drogen
- Sonst wichtig zu wissen
- Empfehlung für Veranstalter
- Checkliste für Veranstalter

(Hrsg. BAJ Bundesarbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz)
Autor: Sebastian Gutknecht
Broschüre: 16 Seiten | 10 x 21 cm | 1,10 €¹
Bestell-Nr.: 1015

Metallaushänge für den Außenbereich

Wir bieten unsere beliebtesten Aushänge für den Außenbereich an: (3mm Aluminiumverbundplatte, UV-beständig, Löcher in den Ecken zum Befestigen, DIN-A4, Gesetzestext auf der Rückseite abgedruckt) – Sie wünschen einen anderen Aushang auf Metall? Sprechen Sie uns an.



Das Jugendschutzgesetz (JuSchG)		Kinder	Jugendliche
erlaubt	nicht erlaubt (Dieses Gesetz gilt nicht für werbetreibende Jugendläden)	14 Jahre	16 18 Jahre
44	Aufenthalt in Gaststätten	erlaubt	erlaubt
45	Aufenthalt in Nachtbars, Nachtclubs oder vergleichbaren Vergnügungsbetrieben	erlaubt	erlaubt
46	Anwesenheit bei öffentlichen Tanzveranstaltungen, u. a. Disco	erlaubt	erlaubt
47	Anwesenheit bei Tanzveranstaltungen von anerkannten Trägern der Jugendhilfe	erlaubt	erlaubt
48	Anwesenheit bei öffentlichen Spielhallen	erlaubt	erlaubt
49	Anwesenheit bei jugendgefährdenden Veranstaltungen und in Betrieben	erlaubt	erlaubt
50	Aufenthalt an jugendgefährdenden Orten	erlaubt	erlaubt
51	Abgabe/Verzehr von Bier, Wein, Schaumwein, Mischungen mit Bier, Wein u. a.	erlaubt	erlaubt
52	Abgabe/Verzehr von anderen alkoholischen Getränken oder Lebensmitteln	erlaubt	erlaubt
53	Abgabe/Konsum von Tabakwaren, E-Zigaretten / E-Shishas	erlaubt	erlaubt
54	Kinobesuche	erlaubt	erlaubt
55	Werbegabe von Filmen u. Spielfilmen	erlaubt	erlaubt
56	Werbegabe von Filmen u. Spielfilmen	erlaubt	erlaubt
57	Spielen an elektron. Bildschirmspieleräten	erlaubt	erlaubt
58	Spiele, ohne Altersbeschr. / ab 12 / 16 Jahren	erlaubt	erlaubt
59	Spiele, ohne Altersbeschr. / ab 12 / 16 Jahren	erlaubt	erlaubt

JuSchG-Tabelle

DIN-A4 | 15,00 €¹
Bestell-Nr.: 6500 E

Auszug aus dem Jugendschutzgesetz		KINDER	JUGENDLICHE
erlaubt	nicht erlaubt (Dieses Gesetz gilt nicht für werbetreibende Jugendläden)	14 Jahre	16 18 Jahre
44	Aufenthalt in Gaststätten	erlaubt	erlaubt
45	Aufenthalt in Nachtbars, Nachtclubs oder vergleichbaren Vergnügungsbetrieben	erlaubt	erlaubt
46	Anwesenheit bei öffentlichen Tanzveranstaltungen, u. a. Disco	erlaubt	erlaubt
47	Anwesenheit bei Tanzveranstaltungen v. anerkannten Trägern der Jugendhilfe. Bei künstl. Beteilig. oder zur Brauchtumspflege	erlaubt	erlaubt
48	Abgabe/Verzehr von Wein, Bier, Schaumwein o. B. auch Mischgetränk	erlaubt	erlaubt
49	Abgabe/Verzehr von anderen alkoholischen Getränken und Lebensmitteln (z. B. Spirituosen)	erlaubt	erlaubt
50	Abgabe / Konsum von Tabakwaren, E-Zigaretten / E-Shishas	erlaubt	erlaubt

JuSchG in Punkten

DIN-A4 | 15,00 €¹
Bestell-Nr.: 6501 E

ALTERSKONTROLLE



Alterskontrolldrehscheibe für Alkohol- und Tabakwarenabgabe

Mit Hilfe der Drehscheibe kann das Kassenspersonal schnell die Altersangaben von Jugendlichen überprüfen, wenn diese alkoholische Getränke oder Tabakwaren einkaufen möchten.

Diese Drehscheibe ist für das Kassenspersonal bestimmt und erleichtert die Altersbestimmung beim Abgleich mit dem Ausweis. Außerdem kann so schneller erfasst werden was gekauft werden darf und was nicht. Auf Wunsch kann die Drehscheibe mit Ihrem Text und Logo bedruckt werden.

Auch zur Info und als Arbeitshilfe bei geplanten Testkäufen ist diese Drehscheibe bestens geeignet.

Drehscheibe: 13,2 x 17,5 cm | 1,20 €¹ | **Bestell-Nr.: 8003** €

Alterskontrollhinweise (Aushang und Aufkleber)

Mit diesem Aushang wird am Eingang, im Geschäft oder an der Kasse von dem* der Einzelhändler*in darauf hingewiesen, dass das Jugendschutzgesetz beachtet wird. Beim Kauf von alkoholischen Getränken oder Tabakwaren wird das Alter an Hand des Ausweises kontrolliert.

Hinweis auf die Altersgrenzen, die das Jugendschutzgesetz für die Abgabe und den Konsum von alkoholischen Getränken und Tabakwaren vorsieht.

Schon am Eingang angebracht, signalisiert der Getränkemarkt, die Gaststätte, der Kiosk aber auch das Vereinsheim – hier wird beim Verkauf und der Abgabe von alkoholischen Getränken das Jugendschutzgesetz beachtet. Im Verkaufsraum erinnert die Aushangtafel noch einmal an die Bestimmungen des Jugendschutzes.

Aushang: DIN-A4 | 1,00 €¹

Bestell-Nr.: 6450 €

Aufkleber: DIN-A6 | 1,00 €¹

Bestell-Nr.: 7650 €



Spikeys

Die Spikeys sollen vor allem die Aufmerksamkeit auf sich ziehen. Gleichzeitig bieten sie mit einem Strohhalm in der Flasche größeren Schutz vor K.O.-Tropfen. Der beste Schutz bleibt immer: Das Getränk nicht aus den Augen lassen. Und genau dafür sensibilisieren die Infokärtchen. Gerne können wir auch Ihre Kontaktdaten auf den Karten eindrucken (ab 1.000 Exemplaren, Bestell-Nr: 8011).

Aktionskarte (EC-Format) mit Spikeys | 100er-Set | 49,00 € | **Bestell-Nr.: 8010** €

Bierdeckel

Der Bierdeckel dient als Schutz auf dem Glas und kann auf Wunsch noch mit einem Strohhalm versehen werden – z. B. bei Cocktails. Gleichzeitig hat der Bierdeckel alle wichtigen Infos über K.O.-Tropfen aufgedruckt. Der beste Schutz bleibt immer: Das Getränk nicht aus den Augen lassen. Und genau dafür sensibilisiert diese Kampagne. Gerne können wir auch Ihre Kontaktdaten eindrucken (ab 1.000 Exemplaren, Bestell-Nr: 8013).

Ø 10 cm, Mittig gelocht f. einen Strohhalm
100er Set | 30,00 € | **Bestell-Nr.: 8012** €

Perfekt ergänzt mit unseren Aushängen (DIN-A4 bis DIN-A2)

PLAKATE | AUSHÄNGE Z. B. FÜR VERANSTALTUNGEN

Gesetzlich vorgeschriebene Aushänge?

„Veranstalter und Gewerbetreibende haben die für ihre Betriebseinrichtungen und Veranstaltungen geltenden Vorschriften sowie bei öffentlichen Filmveranstaltungen die Alterseinstufung von Filmen oder die Anbieterkennzeichnung durch deutlich sichtbaren und gut lesbaren Aushang bekannt zu machen.“ (§ 3 des JuSchG)

Da nicht für jedes Gewerbe alle Jugendschutzbestimmungen zum Tragen kommen, können für verschiedene Gewerbebezüge unterschiedliche Aushangtafeln ausgewählt werden. Sie sind unsicher? Sprechen Sie uns an – wir beraten Sie gerne.

erlaubt	nicht erlaubt	Diesem Gesetz gilt nicht für	Kinder	Jugendliche
grün	rot	grün	unter 14 Jahre	14 bis 18 Jahre
erlaubt	nicht erlaubt	Diesem Gesetz gilt nicht für	Kinder	Jugendliche
grün	rot	grün	unter 14 Jahre	14 bis 18 Jahre
erlaubt	nicht erlaubt	Diesem Gesetz gilt nicht für	Kinder	Jugendliche
grün	rot	grün	unter 14 Jahre	14 bis 18 Jahre

erlaubt	nicht erlaubt	KINDER	JUGENDLICHE
grün	rot	unter 14 Jahre	14 bis 18 Jahre
erlaubt	nicht erlaubt	KINDER	JUGENDLICHE
grün	rot	unter 14 Jahre	14 bis 18 Jahre

erlaubt	nicht erlaubt	Kinder	Jugendliche
grün	rot	unter 14 Jahre	14 bis 18 Jahre
erlaubt	nicht erlaubt	Kinder	Jugendliche
grün	rot	unter 14 Jahre	14 bis 18 Jahre

DIN-A4-Aushänge:

Sie werden auf Bilderdruckkarton (300 g/m²) gedruckt und auf allen Jugendschutzaushängen ist (nur bei A4) auf der Rückseite das Jugendschutzgesetz im Originaltext auszugswise abgedruckt.

gesetzliche Grundlage	wichtige Inhalte	Kinder	Jugendliche
§ 14 JuSchG	§ 15 JuSchG	unter 14 Jahre	14 bis 18 Jahre
§ 14 JuSchG	§ 15 JuSchG	unter 14 Jahre	14 bis 18 Jahre

JuSchG-Tabelle

DIN-A4: 6400 E | DIN-A2: 6200 E
DIN-A3: 6300 (ED kostenlos)

JuSchG in Punkten

DIN-A4: 6401 E | DIN-A2: 6201 E
DIN-A3: 6301 (ED kostenlos)

JuSchG-Smiley

DIN-A4: 6402 E | DIN-A2: 6202 E
DIN-A3: 6302 (ED kostenlos)

Wann arbeiten?

DIN-A4: 6403 E | DIN-A2: 6203 E
DIN-A3: 6303 (ED kostenlos)

Bei Handys ist ne Menge drin:

- Nachrichten senden, telefonieren
- Im Internet surfen
- Bilder/Videos aufnehmen und versenden

aber ...

- Die Weitergabe von Bildern oder Videos, mit denen Gewalt verherrlicht wird, ist strafbar.
- Das Versenden pornografischer Bilder an Jugendliche ist strafbar.
- Nötigung, Freiheitsberaubung oder Körperverletzung sind Straftaten.

HANDYS:
für Mitteilungen unter Freunden: **ja!**
für Bedrohung und Gewalt: **nein!**

PARTY? ... aber sicher!

- Denk selber nach!
- Plan' deine Nacht!
- Trink' auch Wasser!
- Achte auf deine Freunde!
- Mach' Pausen!
- Sex? Pass auf dich auf!

Jugendschutz? ... aber klar!

- ab 18
- ab 16
- ab 18
- ab 16
- ab 18
- ab 18

Karneval und Jugendschutz

Keine Alkoholgabe an Kinder und Jugendliche

Alle Besucherinnen, insbesondere Kinder und Jugendliche, sind bei Karnevalveranstaltungen zu informieren. Die Regeln der Jugendschutzgesetzgebung sind zu erklären. Die Regeln sind in deutscher Sprache zu erklären. Die Regeln sind in deutscher Sprache zu erklären.

Keine Gewalt Handys

DIN-A4: 6404 E | DIN-A2: 6204 E
DIN-A3: 6304 (ED kostenlos)

Party? ... aber sicher!

DIN-A4: 6405 E | DIN-A2: 6205 E
DIN-A3: 6305 (ED kostenlos)

JuSchG? ... aber klar

DIN-A4: 6406 E | DIN-A2: 6206 E
DIN-A3: 6306 (ED kostenlos)

JuSchG + Karneval

DIN-A4: 6407 E | DIN-A2: 6207 E
DIN-A3: 6307 (ED kostenlos)

Fasching und Jugendschutz

Keine Alkoholgabe an Kinder und Jugendliche

Alle Besucherinnen, insbesondere Kinder und Jugendliche, sind bei Karnevalveranstaltungen zu informieren. Die Regeln der Jugendschutzgesetzgebung sind zu erklären. Die Regeln sind in deutscher Sprache zu erklären. Die Regeln sind in deutscher Sprache zu erklären.

DAS JUGENDSCHUTZGESETZ (JuSchG)

Alkohol und Tabak BEACHTEN

Alkoholische Getränke (14. Absatz)

Alkoholische Getränke (15. Absatz)

Alkoholische Getränke (16. Absatz)

DAS JUGENDSCHUTZGESETZ (JuSchG)

Alkoholische Getränke (14. Absatz)

Alkoholische Getränke (15. Absatz)

Alkoholische Getränke (16. Absatz)

Jugendschutz Wir machen mit!

- unter 16 kein Alkohol
- ab 16 Bier, Wein, Sekt
- ab 18 alles geht - entscheide selbst!

JuSchG + Fasching

DIN-A4: 6408 E | DIN-A2: 6208 E
DIN-A3: 6308 (ED kostenlos)

Verkauf Alk. + Tabak

DIN-A4: 6409 E

Gaststätten

DIN-A4: 6410 E

Wir machen mit

DIN-A4: 6425 E | DIN-A2: 6225 E
DIN-A3: 6325 (ED kostenlos)

PREISE UND MENGENRABATTE:

Stückpreis DIN-A4	Stückpreise DIN-A3	Stückpreise DIN-A2
Ein Exemplar: 1,00 €	ab 1 Expl. = 2,10 €	ab 1 Expl. = 2,70 €
Mengenrabatte siehe Seite 2.	ab 20 Expl. = 2,00 €	ab 20 Expl. = 2,50 €
	ab 50 Expl. = 1,90 €	ab 50 Expl. = 2,20 €
	ab 100 Expl. = 1,80 €	ab 100 Expl. = 1,90 €
	ab 250 Expl. = 1,60 €	ab 250 Expl. = 1,60 €

Mindestabnahme = 5 Plakate
(können verschiedene Plakate sein)

Alle Plakate sind auch im Format **DIN-A1** und **DIN-A0** mit Ihrem Eindruck erhältlich!

Sprechen Sie uns an!



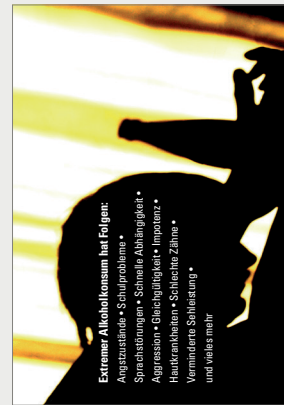
b(e)reitet?

DIN-A4: 6412 E | DIN-A2: 6212 E
DIN-A3: 6312 (ED kostenlos)



Es kippt

DIN-A4: 6413 E | DIN-A2: 6213 E
DIN-A3: 6313 (ED kostenlos)



Extremer Konsum

DIN-A4: 6414 E | DIN-A2: 6214 E
DIN-A3: 6314 (ED kostenlos)



Kein Bock

DIN-A4: 6415 E | DIN-A2: 6215 E
DIN-A3: 6315 (ED kostenlos)



Sei klar!

DIN-A4: 6416 E | DIN-A2: 6216 E
DIN-A3: 6316 (ED kostenlos)



Lösungsmittel

DIN-A4: 6417 E | DIN-A2: 6217 E
DIN-A3: 6317 (ED kostenlos)



Nicht zum Affen

DIN-A4: 6418 E | DIN-A2: 6218 E
DIN-A3: 6318 (ED kostenlos)



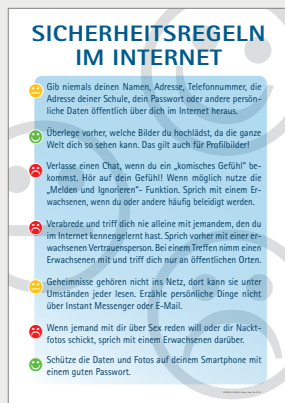
Todsicher

DIN-A4: 6419 E | DIN-A2: 6219 E
DIN-A3: 6319 (ED kostenlos)



Abgesoffen

DIN-A4: 6420 E | DIN-A2: 6220 E
DIN-A3: 6320 (ED kostenlos)



Sicherheitsregeln

DIN-A4: 6421 E | DIN-A2: 6221 E
DIN-A3: 6321 (ED kostenlos)



Nichtrauchen

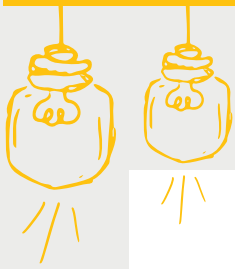
DIN-A4: 6444 E | DIN-A2: 6244 E
DIN-A3: 6344 (ED kostenlos)



Nichtrauchen

DIN-A4: 6423 E | DIN-A2: 6223 E
DIN-A3: 6323 (ED kostenlos)

PLAKATE | AUSHÄNGE Z.B. FÜR VERANSTALTUNGEN



Stückpreis DIN-A4
Ein Exemplar: 1,00 €
Mengenrabatte
siehe Seite 2.

PREISE UND MENGENRABATTE:

Stückpreise DIN-A3

ab 1 Expl. = 2,10 €
ab 20 Expl. = 2,00 €
ab 50 Expl. = 1,90 €
ab 100 Expl. = 1,80 €
ab 250 Expl. = 1,60 €

Stückpreise DIN-A2

ab 1 Expl. = 2,70 €
ab 20 Expl. = 2,50 €
ab 50 Expl. = 2,20 €
ab 100 Expl. = 1,90 €
ab 250 Expl. = 1,60 €

Mindestabnahme = 5 Plakate
(können verschiedene Plakate sein)

Alle Plakate sind auch im Format **DIN-A1** und **DIN-A0** mit Ihrem Eindruck erhältlich!

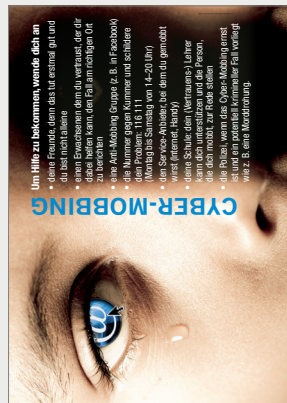
Sprechen Sie uns an!



JuSchG + Wimpelkette
DIN-A4: 6439 E | DIN-A2: 6239 E
DIN-A3: 6339 (ED kostenlos)



Mobbing
DIN-A4: 6422 E | DIN-A2: 6222 E
DIN-A3: 6322 (ED kostenlos)



Cyber-Mobbing
DIN-A4: 6424 E | DIN-A2: 6224 E
DIN-A3: 6324 (ED kostenlos)



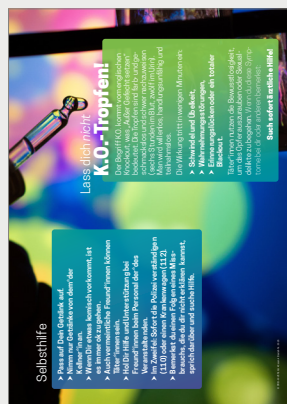
Hilfenummern
DIN-A4: 6411 E | DIN-A2: 6211 E
DIN-A3: 6311 (ED kostenlos)



Inklusion
DIN-A4: 6426 E | DIN-A2: 6226 E
DIN-A3: 6326 (ED kostenlos)



K.O.-Tropfen
DIN-A4: 6427 E | DIN-A2: 6227 E
DIN-A3: 6327 (ED kostenlos)



K.O.-Tropfen 22
DIN-A4: 6428 E | DIN-A2: 6228 E
DIN-A3: 6328 (ED kostenlos)



Party? Aber sicher
DIN-A4: 6429 E | DIN-A2: 6229 E
DIN-A3: 6329 (ED kostenlos)



Kinderrechte Bild
DIN-A4: 6430 E | DIN-A2: 6230 E
DIN-A3: 6330 (ED kostenlos)



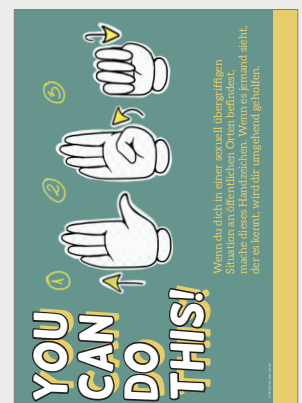
Kinderrechte Heißluft
DIN-A4: 6431 E | DIN-A2: 6231 E
DIN-A3: 6331 (ED kostenlos)



Vielfalt (Hochformat)
DIN-A4: 6432 E | DIN-A2: 6232 E
DIN-A3: 6332 (ED kostenlos)



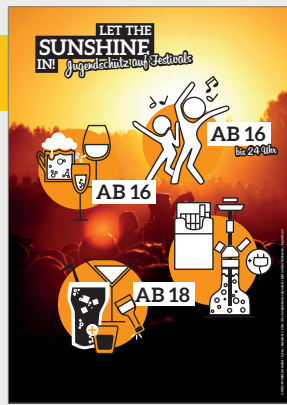
Vielfalt (Querformat)
DIN-A4: 6433 E | DIN-A2: 6233 E
DIN-A3: 6333 (ED kostenlos)



Handzeichen „Hilf mir“
DIN-A4: 6434 E | DIN-A2: 6234 E
DIN-A3: 6334 (ED kostenlos)



JuSchG + Festival rot
DIN-A4: 6440 E | DIN-A2: 6240 E
DIN-A3: 6340 (ED kostenlos)



JuSchG + Festival gelb
DIN-A4: 6441 E | DIN-A2: 6241 E
DIN-A3: 6341 (ED kostenlos)



JuSchG + Kirmes 1
DIN-A4: 6442 E | DIN-A2: 6242 E
DIN-A3: 6342 (ED kostenlos)



JuSchG + Kirmes 2
DIN-A4: 6443 E | DIN-A2: 6243 E
DIN-A3: 6343 (ED kostenlos)



Weihnachten – Hand
DIN-A4: 6435 E | DIN-A2: 6235 E
DIN-A3: 6335 (ED kostenlos)



Weihnachten – Tanne
DIN-A4: 6436 E | DIN-A2: 6236 E
DIN-A3: 6336 (ED kostenlos)



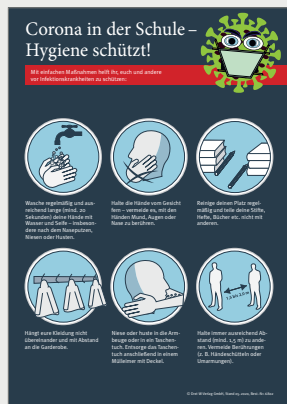
JuSchG – 5. Jahreszeit
DIN-A4: 6437 E | DIN-A2: 6237 E
DIN-A3: 6337 (ED kostenlos)



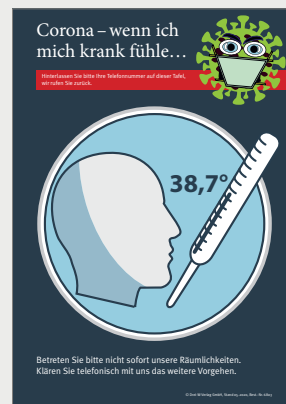
JuSchG – Party
DIN-A4: 6438 E | DIN-A2: 6238 E
DIN-A3: 6338 (ED kostenlos)



Hygiene schützt
DIN-A4: 6801 E | DIN-A3: 6901 E



In der Schule
DIN-A4: 6802 E | DIN-A3: 6902 E



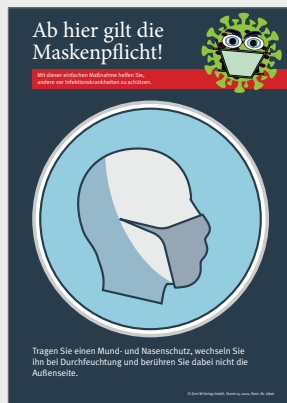
Symptome
DIN-A4: 6803 E | DIN-A3: 6903 E



Hände waschen
DIN-A4: 6804 E | DIN-A3: 6904 E



Wichtige Rufnummern
DIN-A4: 6805 E | DIN-A3: 6905 E



Maskenpflicht
DIN-A4: 6806 E | DIN-A3: 6906 E



Abstand halten
DIN-A4: 6807 E | DIN-A3: 6907 E



Sportstätten
DIN-A4: 6808 E | DIN-A3: 6908 E

JUGENDSCHUTZGESETZ IN 12 SPRACHEN

Warum unsere Jugendschutztafel in so vielen Sprachen verfügbar ist?

Eine Kundin hatte uns vor Jahren angesprochen, ob wir die Tabelle auch in Englisch, Französisch, Russisch und Türkisch anbieten könnten. Wir, als Verlagsteam, dachten direkt: Wow, was für eine coole Idee und haben uns ein Übersetzungsbüro gesucht, das beglaubigt, viel am Gericht arbeitet und somit die deutschen Gesetzestexte routiniert übersetzen kann. Nach und nach sind so immer weitere Sprachen hinzugekommen, da es immer wieder neue Bedarfe gab. Mittlerweile sind es neben Deutsch noch elf weitere Sprachen.

2015 nach der Flüchtlingswelle hat das Bundesministerium Kurz und Knapp in hohen Auflagen bestellt und wir durften sie im Auftrag kostenlos verteilen. Auch unsere „normale“ Tabelle wurde jahrelang vom Bundesministerium an engagierte Kommunen, Institutionen oder Städte über uns koordiniert verteilt. Es ist so wichtig, dass Familien wissen, wie wir Kinder und Jugendliche schützen.

Sie finden, dass noch eine Sprache fehlt? Sprechen Sie uns gerne an.

Das Jugendschutzgesetz (JuSchG)

erlaubt nicht erlaubt (Dieses Gesetz gilt nicht für verheiratete Jugendliche)

Eltern müssen nicht alles erlauben, was das Gesetz gestattet. Sie tragen bei zur Vollziehung die Verantwortung.

Aufenthalt in Gaststätten

The Youth Protection Act (JuSchG)

permitted prohibited (This act does not apply to married adolescents.)

Parents are not obliged to allow anything that is allowed by law. They carry the responsibility until the age of majority.

Artikel	14 Jahre	16 Jahre	18 Jahre	keine Altersangabe
84 Aufenthalt in Gaststätten	erlaubt	erlaubt	erlaubt	erlaubt
85 Anwesenheit bei öffentlichen Tanzveranstaltungen, u. a. Disco	erlaubt	erlaubt	erlaubt	erlaubt
86 Anwesenheit bei öffentlichen Spielhallen	erlaubt	erlaubt	erlaubt	erlaubt
87 Anwesenheit bei jugendgefährdenden Veranstaltungen und in Betrieben	erlaubt	erlaubt	erlaubt	erlaubt
88 Abgabe / Verzehr von Bier, Wein, Schaumwein, Mischungen mit Bier, Wein o. Ä. (Ausnahme: Einsatz bei 14- u. 16-Jährigen in Begleitung einer Person über 18 Jahre)	erlaubt	erlaubt	erlaubt	erlaubt
89 Abgabe / Verzehr von anderen alkoholischen Getränken oder Lebensmitteln z. B. Spiritosen	erlaubt	erlaubt	erlaubt	erlaubt
90 Abgabe / Konsum von Tabakwaren, E-Zigaretten / E-Shisha (auch in öffentlichen)	erlaubt	erlaubt	erlaubt	erlaubt
91 Kinobesuche	erlaubt	erlaubt	erlaubt	erlaubt
92 Weitergabe von Filmen o. Spielfilmen	erlaubt	erlaubt	erlaubt	erlaubt
93 Spielen an elektron. Bildschirmspielgeräten ohne Gewinnzwang	erlaubt	erlaubt	erlaubt	erlaubt
94 Spielen an elektron. Bildschirmspielgeräten mit Gewinnzwang	erlaubt	erlaubt	erlaubt	erlaubt

Spielkartenformat (67 x 104 mm): Perfekt für die Jackentasche, das Portemonnaie oder für die Auslage zum Mitnehmen. Eine Seite Deutsch, die andere die ausgewählte Sprache.

Das Jugendschutzgesetz (JuSchG)

erlaubt nicht erlaubt (Dieses Gesetz gilt nicht für verheiratete Jugendliche)

Eltern müssen nicht alles erlauben, was das Gesetz gestattet. Sie tragen bei zur Vollziehung die Verantwortung.

قانون حماية الشباب

مسموح محظور (هذا القانون لا يطبق على المراهقين المتزوجين.)

والوالدين ليس عليهم السماح بشيء مسموح به قانوناً. إنهم يتحملون المسؤولية حتى سن البلوغ.

مادة	14 سنة	16 سنة	18 سنة	لا يوجد تحديد للعمر
84	مسموح	مسموح	مسموح	مسموح
85	مسموح	مسموح	مسموح	مسموح
86	مسموح	مسموح	مسموح	مسموح
87	مسموح	مسموح	مسموح	مسموح
88	مسموح	مسموح	مسموح	مسموح
89	مسموح	مسموح	مسموح	مسموح
90	مسموح	مسموح	مسموح	مسموح
91	مسموح	مسموح	مسموح	مسموح
92	مسموح	مسموح	مسموح	مسموح
93	مسموح	مسموح	مسموح	مسموح
94	مسموح	مسموح	مسموح	مسموح

DIN-A4: Sie planen ein Stadtfest und wissen, dass viele Menschen eine andere Sprache sprechen? Hängen Sie direkt die zweisprachige Tabelle aus. So verstehen alle das Jugendschutzgesetz. Auf der Rückseite steht der Gesetzestext auf Deutsch.

Das Jugendschutzgesetz (JuSchG)

erlaubt nicht erlaubt (Dieses Gesetz gilt nicht für verheiratete Jugendliche)

Eltern müssen nicht alles erlauben, was das Gesetz gestattet. Sie tragen bei zur Vollziehung die Verantwortung.

Закон про захист молоді

дозволено не дозволено (Цей закон не має чинності для одружених молоді.)

Батьки не зобов'язані дозволяти все, що дозволено законом. Вони несуть відповідальність до повноліття дитини.

Стаття	14 років	16 років	18 років	немає вказівки на вік
84	дозволено	дозволено	дозволено	дозволено
85	дозволено	дозволено	дозволено	дозволено
86	дозволено	дозволено	дозволено	дозволено
87	дозволено	дозволено	дозволено	дозволено
88	дозволено	дозволено	дозволено	дозволено
89	дозволено	дозволено	дозволено	дозволено
90	дозволено	дозволено	дозволено	дозволено
91	дозволено	дозволено	дозволено	дозволено
92	дозволено	дозволено	дозволено	дозволено
93	дозволено	дозволено	дозволено	дозволено
94	дозволено	дозволено	дозволено	дозволено

DIN-A3: Sie planen ein Stadtfest und wissen, dass viele Menschen eine andere Sprache sprechen? Dieses Format ist besonders empfehlenswert, wenn der Aushang weiter weg hängt, so bleibt die Lesbarkeit garantiert.

- Arabisch Spielkarten: 5501 | DIN-A4: 5401 | DIN-A3: 5301
 - Bulgarisch Spielkarten: 5511 | DIN-A4: 5411 | DIN-A3: 5311
 - Englisch Spielkarten: 5502 | DIN-A4: 5402 | DIN-A3: 5302
 - Farsi Spielkarten: 5503 | DIN-A4: 5403 | DIN-A3: 5303
 - Französisch Spielkarten: 5504 | DIN-A4: 5404 | DIN-A3: 5304
 - Kurmandschi Spielkarten: 5505 | DIN-A4: 5405 | DIN-A3: 5305
 - Polnisch Spielkarten: 5506 | DIN-A4: 5406 | DIN-A3: 5306
 - Russisch Spielkarten: 5507 | DIN-A4: 5407 | DIN-A3: 5307
 - Spanisch Spielkarten: 5508 | DIN-A4: 5408 | DIN-A3: 5308
 - Türkisch Spielkarten: 5509 | DIN-A4: 5409 | DIN-A3: 5309
 - Ukrainisch Spielkarten: 5510 | DIN-A4: 5410 | DIN-A3: 5310
- 100 Karten: 13,00 € | A4: je 1,00 € | A3: je 2,10 €
- Preise

HELP | HOME | HELP | AIDER | ALKAR | POMOC | POMOC | AVUDA | YARD

ALL GEMEINE HELFENAMMEN

Polizei 110

Feuerwehr / Rettungsdienst 112

TelefonSeitengas 118 123 | 0800 111 911 | 0800 111 222

Muslimisches Seefahrtstelefon 030 44 58 99 821

Telefon Duwara 030 44 63 68 454

Hilfetelefon Sexuelle Misshandlung (N.N.A. e.V.) 0800 22 58 830

Hilfetelefon bertha 0800 20 50 790

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen 0800 116 016

Hilfetelefon Schwangerschaft in Not 0800 40 40 020

Arztliche Bereitschaftsdienst

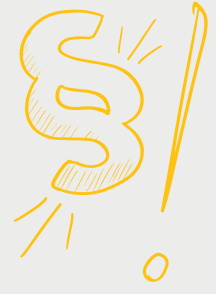
Kinder- und Jugendtelefon

Elternhotline

Hilfetelefon Ukraine

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen

Hilfetelefon Schwangerschaft in Not



Jugendschutztable in 6 Sprachen

Dieser handliche Begleiter hilft, das Jugendschutzgesetz auch über Sprachbarrieren hinweg zu vermitteln.

Für Eltern: Viele Eltern mit Migrationshintergrund beherrschen die deutsche Sprache noch unzureichend und haben deutsch zu lesen nicht gelernt. Gerade Gesetzesbestimmungen sind keine Umgangssprache und müssen genau verstanden werden. Die Übersetzungen helfen dabei.

Für Kinder und Jugendliche: Auch für Kinder und Jugendliche, die deutsch können, ist es wichtig, gesetzliche Regelungen in ihrer Muttersprache gedruckt zu lesen. Damit bekommt das Jugendschutzgesetz einen wichtigen und offiziellen Wert. In der Schule sind die verschiedenen Übersetzungen eine interessante Möglichkeit, das Gesetz im Unterricht zu besprechen.

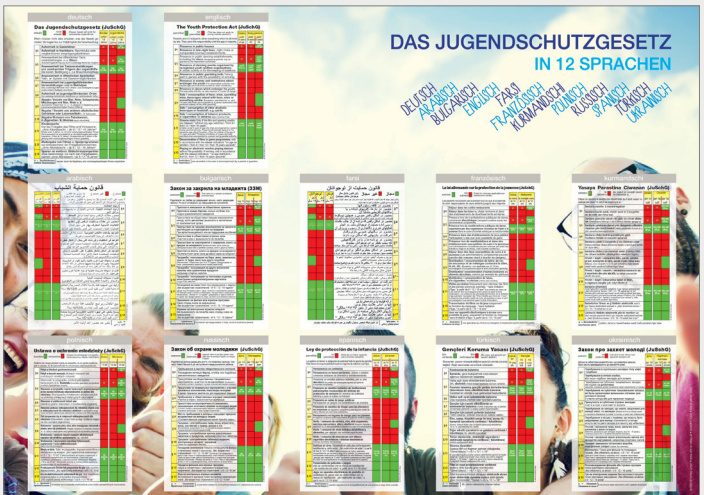
Für Jugendschützer*in: Für jede*n Jugendschützer*in, Mitarbeiter*in vom Ordnungsamt oder Polizist*in ist der Flyer „Jugendschutzgesetz in sechs Sprachen“ eine große Hilfe, um sprachliche Barrieren in der Beratung zu überwinden.

Bei Jugendschutzkontrollen und Testkäufen ist dieser Flyer eine gute Verständigungshilfe mit Gewerbetreibenden, die die deutsche Sprache nicht lesen oder gut verstehen können.

Sie benötigen andere Sprachen? Bestellen Sie 5000V und wählen Sie individuell aus.

Flyer: 8 Seiten | DIN-A7, plano ausgeliefert | 25er Set: 17,50 €

Bestell-Nr.: 5000 E



Jugendschutztable in 12 Sprachen – Plakat

12 Sprachen sind übersichtlich auf einem Plakat abgedruckt. So kann es z. B. in Schulen, Jugendämtern oder Vereinsheimen aufgehängt werden.

DIN-A3: 2,10 € | **Bestell-Nr.: 5300 E** (Rabatte s. Plakate – S. 12 - 15)

DIN-A2: 2,70 € | **Bestell-Nr.: 5200 E** (Rabatte s. Plakate – S. 12 - 15)

Kurz und Knapp

Jugendschutztable in 12 Sprachen

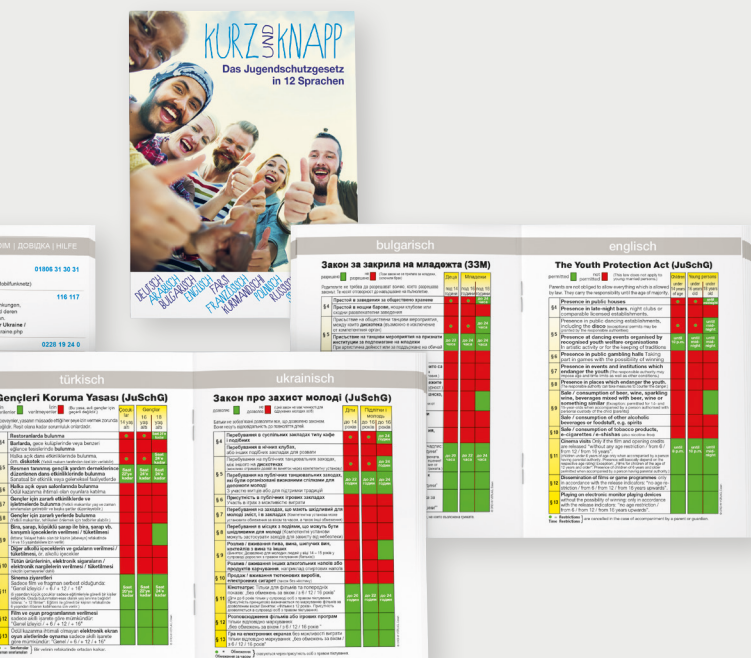
Die Zeiten bleiben schwierig und viele Menschen suchen in Deutschland Zuflucht. Unter ihnen sind viele Kinder, Jugendliche und Familien. Mit der bewährten Broschüre „Kurz und Knapp – das Jugendschutzgesetz in 12 Sprachen“ wird das Jugendschutzgesetz über Sprachbarrieren hinweg bekannt gemacht.

Die Broschüre „Kurz und Knapp“ stellt auf jeder Seite tabellarisch die wichtigen Regelungen aus dem Jugendschutzgesetz in einer anderen Sprache dar. Sie ist damit eine sehr gute universelle Hilfe in der Kommunikation. Die ausgewählten Sprachen sind: **Deutsch als Grundlage, arabisch, bulgarisch, englisch, farsi, französisch, kurmandschi, polnisch, russisch, spanisch, türkisch und ukrainisch.**

Zwei Seiten enthalten wichtigen Infos zu Kontaktmöglichkeiten mit Hilfsangeboten. Die letzte Seite kann auf Wunsch nach Ihren Vorstellungen gestaltet werden.

Broschüre: 16 Seiten | DIN-A6 | 1,90 €

Bestell-Nr.: 5500 E





Standardwerbeseiten:

Sie haben verschiedene vierfarbige Standardwerbeseiten zur Auswahl. Einige Beispiele haben wir Ihnen hier abgedruckt.

Zu vielen Themen finden Sie über 200 Varianten



-> www.drei-w-verlag.de

Individuelle Gestaltung

Ihr individueller Eindruck sowie individuell gekennzeichnete Termine sind im Festpreis ab 98,- € (netto zzgl. 7.90 € Versandkosten) je 1.000 Kalender enthalten. Mengenrabatte ab 5.000 Stück (bitte Angebot anfordern).

Anstelle des Kalendariums oder einer Standardseite können Sie auch Ihre eigene Seite gestalten. Unser Team berät Sie gerne und erstellt Ihnen ein individuelles Konzept mit einem Entwurf (evtl. zusätzliche Kosten).

Wählbare Kalenderformate:

- 2-seitig im Spielkartenformat (67 x 104 mm)
- 2-seitig im Scheckkartenformat (54 x 86 mm) (Originalgröße hier abgedruckt)
- 4-seitig im Spielkartenformat (104 x 134 mm) mittig genutet, plano ausgeliefert
- 4-seitig im Scheckkartenformat (86 x 104 mm) mittig genutet, plano ausgeliefert

K10099: „Vielfalt“

Jugendamt Musterstadt
JUGENDSCHUTZ

Musterstraße 123 • 12345 Musterstadt
T 0202 123456 • www.ja-musterstadt.de

Bunt + Tolerant
Offenes Herz
Wacher Verstand

Das Jugendschutzgesetz (JuSchG)

erlaubt	erlaubt mit Zustimmung der Eltern	erlaubt mit Zustimmung der Eltern ab 14 Jahren	erlaubt mit Zustimmung der Eltern ab 16 Jahren	erlaubt mit Zustimmung der Eltern ab 18 Jahren
54 Aufenthalt in Gaststätten	ja	ja	ja	ja
55 Anwesenheit bei öffentlichen Tanzveranstaltungen	ja	ja	ja	ja
56 Anwesenheit bei öffentlichen Spielhallen	ja	ja	ja	ja
57 Anwesenheit bei Jugendgefährdenden Orten	ja	ja	ja	ja
58 Abgabe / Verzehr von Bier, Wein, Schaumwein	ja	ja	ja	ja
59 Abgabe / Verzehr von anderen alkoholischen Getränken	ja	ja	ja	ja
60 Abgabe / Konsum von Tabakwaren	ja	ja	ja	ja
61 Kinobesuche	ja	ja	ja	ja
62 Weitergabe von Filmen o. Spielprogrammen	ja	ja	ja	ja
63 Spielen an elektronischen Spielgeräten	ja	ja	ja	ja
64 Abgabe / Konsum von Tabakwaren, E-Zigaretten / E-Shishas	ja	ja	ja	ja

Jugendamt Musterstadt • Jugendschutz
Musterstraße 123 • 12345 Musterstadt
T 0202 123456 • www.ja-musterstadt.de

K10062: „JuSchG – Smiley“

DAS JUGENDSCHUTZGESETZ

Eltern müssen nicht alles erlauben, was das Gesetz gestattet. Sie tragen bis zur Volljährigkeit die Verantwortung.

	Kinder unter 14 Jahre	Jugendliche unter 16 Jahre	Jugendliche über 16 Jahre
54 Aufenthalt in Gaststätten	😊	😊	😊
55 Anwesenheit bei öffentl. Tanzveranstaltungen	😊	😊	😊
56 Anwesenheit bei Tanzveranstaltungen von anerkannten Trägern der Jugendhilfe	😊	😊	😊
57 Anwesenheit in öffentlichen Spielhallen	😞	😞	😞
58 Aufenthalt an jugendgefährdenden Orten	😞	😞	😞
59 Abgabe / Verzehr von Bier, Wein, Schaumwein o.ä.	😞	😞	😊
59 Abgabe / Verzehr von anderen alkoholischen Getränken	😞	😞	😊
60 Abgabe und Konsum von Tabakwaren, E-Zigaretten / E-Shishas	😞	😞	😊
61 Kinobesuche	😊	😊	😊

K10200: „Needle Spiking“

„Needle Spiking“

K.O.-Tropfen sind geruchs- und geschmacklos. Die Wirkung tritt innerhalb von Minuten ein und reicht von Schwindel bis hin zu Blackouts. Sie werden allerdings nicht nur in Getränke gemischt, sondern auch mit einer Spritze unbemerkt zugeführt.

Wenn du gestochen wirst und dich danach unwohl fühlst, sprich direkt mit einem Freund*in. Sucht ärztliche Hilfe oder ruft die 112 für einen Rettungswagen an.

JUGENDAMT MUSTERSTADT
Musterstr. 123
12345 Musterstadt
0234 56789-0
jugendamt@musterstadt.de
www.ja-musterstadt.de

Über 200 Vorschläge finden Sie auf: www.drei-w-verlag.de

K10185: „Handzeichen“

YOU CAN DO THIS!

Wenn du dich in einer sexuell übergriffenen Situation an öffentlichen Orten befindest, mache dieses Handzeichen. Wenn es jemand sieht, der es kennt, wird dir umgehend geholfen.

JUGENDAMT MUSTERSTADT
Musterstraße 123 | 45678 Musterstadt
0234 5678-9 | Ansprechpartner@ja-musterstadt.de

STUNDENPLÄNE MIT MEHRWERT

Stundenpläne: Brauchen doch alle!

Auch für den neuen Schuljahresstart bieten wir wieder allen Schulen und Kommunen die bewährten Stundenpläne an.

Bei der Entwicklung der Stundenpläne haben wir uns drei Ziele vorgegeben:

- keine kommerzielle Werbung
- Infos zu einem Thema
- Hilfsnummern für Familien bekannt machen (z. B. Ihre Daten)
- 30 Exemplare einer Sorte: 15,00 €
- 100 Exemplare einer Sorte: 30,00 €
- 500 Exemplare einer Sorte: 125,00 €
- 1.000 Exemplare einer Sorte: 200,00 €
- 5.000 Exemplare einer Sorte: 490,00 €

Ihr Eindruck ist gewünscht

Alle Stundenpläne können mit Ihrem Eindruck hergestellt werden. Sprechen Sie uns an.

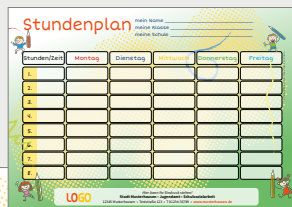
Starten Sie doch an Ihren Schulen einen Malwettbewerb zu einem Thema und bringen Sie die besten Bilder auf Ihren Stundenplan. Gerne verwirklichen wir für Sie eine individuelle Ausführung.

Alle Stundenpläne (DIN-A4) werden auf 170 g/m² Recycling-Papier gedruckt.

Guter Start ins Schuljahr

ab 1. Klasse | Bestell-Nr. 2100 E

Wir wünschen Euch einen guten Start ins neue Schuljahr!
Für den Anfang haben wir eine kleine Aufgabe, die ihr mit buntem Stift und Spass sicher schnell lösen könnt. Findet die zehn Fehler im rechten Bild.
Viel Spass dabei wünscht euch Jugendamt.

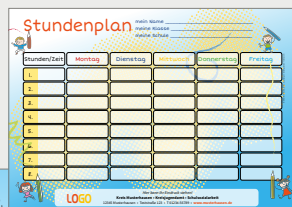


Jedes Kind hat Rechte

ab 3. Klasse | Bestell-Nr. 2101 E

Jedes Kind hat Rechte
Es ist wichtig, dass jedes Kind die gleichen Chancen hat. Alle Kinder sind gleich wertvoll. Alle Kinderrechte in den Mittelpunkt. Dabei hilft Euer Jugendamt.

- 1. Das Recht auf Gleichheit: Alle Kinder sind gleich wertvoll. Kein Kind darf benachteiligt werden.
- 2. Das Recht auf Gesundheit: Jedes Kind hat das Recht gesund aufzuwachsen.
- 3. Das Recht auf Bildung: Jedes Kind soll eine Schule besuchen und eine Ausbildung machen können.
- 4. Das Recht auf eine gute Erziehung: Jedes Kind soll bei seinen Eltern leben und bekommt staatliche Unterstützung, wenn die Eltern sich nicht ausreichend kümmern können oder es schlecht beherrschen.
- 5. Das Recht auf Privatsphäre und persönliche Ehre: Jedes Kind soll respektvoll behandelt werden.
- 6. Das Recht auf freie Meinungsäußerung: Jedes Kind darf sagen, was es denkt und fühlt und bei Fragen, die es betrifft, mitbestimmen.
- 7. Das Recht auf Schutz im Krieg und auf der Flucht: Kein Kind darf in den Krieg mitgezogen werden.
- 8. Das Recht auf Sicherheit und Auszubildende: Kein Kind darf geschlagen, schlecht behandelt oder zu einer Arbeit, die seiner Gesundheit schadet, gezwungen werden.
- 9. Das Recht auf Freizeit, Spiel und Ruhe: Jedes Kind soll freie Zeit haben, um zu spielen und sich zu erholen.
- 10. Das Recht auf Betreuung bei Behinderung: Kinder mit einer Behinderung haben das Recht auf besondere Fürsorge und Förderung, damit sie aktiv am Leben in der Gesellschaft teilnehmen können.



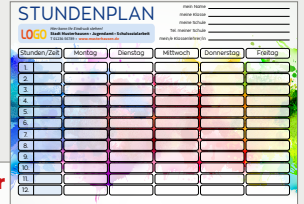
Wir sind Multimedial

ab 5. Klasse | Bestell-Nr. 2102 E

Wir sind Multimedial - Aber Sicher

- Gib niemals deinen Namen, Adresse, Telefonnummer, deine Klasse deiner Schule, dein Passwort oder andere persönliche Daten öffentlich über das Internet heraus.
- Überlege vorher, welche Bilder du hochlädst, die du gerne teilen magst, bevor du sie ins Internet hochlädst.
- Verstehe immer, dass wenn du auf jemandes Gerät zugreifst, du auch auf deren Daten zugreifst. Hast du die Admin- und Superuser-Rechte? Hast du einen Erwachsenen, wenn du über andere Inhalte berichten möchtest?
- Verstehe und prüf dich nie alleine mit jemandem, den du über Internet kennst. Durch das Internet treffen wir neue Menschen kennen und wir treffen uns an öffentlichen Orten.
- Gehe niemals alleine mit jemandem, den du über Internet kennst, ohne dass ein Erwachsener dabei ist. Wenn jemand mit dir über Sex reden will oder dir Nacktbilder schickt, sprich mit einem Erwachsenen darüber.
- Schütze die Daten und Fotos auf deinem Smartphone mit einem guten Passwort.
- Nicht jeder muss deine Telefonnummer haben. Persönliche Nachrichten schicken, Telefonieren und SMS schreiben ist in Ordnung.
- Lade keine persönlichen Videos hoch.
- Bleib hart für die Rechte des anderen.
- Stelle selber keine Inhalte hoch, die andere beleidigen oder verletzen könnten.
- Behalte die Kontrolle über dein Smartphone, wenn du es nicht nutzt.
- Du musst nicht immer erreichbar sein.
- Die Werbung von Bildern oder Videos mit einem Gewicht verheißt wird, ist illegal.
- Das Verändern pornografischer Bilder an Kindern ist strafbar.
- Auch wenn noch nicht strafbar ist, kann das Verändern von Bildern strafbar sein (z. B. Zuhilfenahme von Scherenschnittwerkzeug etc.) bestraft werden.
- Meldung Inzestverbrechen oder sexueller Verführung sind strafbar.

Bitte nutzt Internet, Messenger & Apps für Mitteilungen und nicht zur Bedrohung oder Gewalt.
Wenn ihr zweifelhafte Angebote bekommt oder bedroht werdet vertraut euch jemandem an.



Wie viel Taschengeld?

für alle Klassen | Bestell-Nr. 2103 E

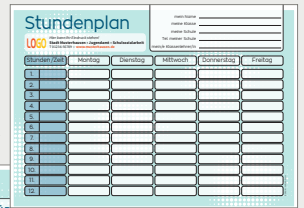
Wie viel Taschengeld?

Das Taschengeld für Kinder zu bestimmen ist nicht so einfach. Es soll in der Höhe des Taschengeldes richtig sein. Die Höhe des Taschengeldes richtet sich nach dem Alter, aber auch nach Einkommen und finanzieller Belastung der Familie und auch der Familiengröße.

WIEVIEL TASCHENGELD?

Alter	weiblich	männlich
6 Jahre	0,50 - 1,00 €	0,50 - 1,50 €
7 Jahre	1,00 - 1,50 €	1,50 - 2,00 €
8 Jahre	2,00 - 2,50 €	2,50 - 3,00 €
9 Jahre	2,50 - 3,00 €	3,00 - 3,50 €
10 Jahre	3,00 - 3,50 €	3,50 - 4,00 €
11 Jahre	3,50 - 4,00 €	4,00 - 4,50 €
12 Jahre	4,00 - 4,50 €	4,50 - 5,00 €
13 Jahre	4,50 - 5,00 €	5,00 - 5,50 €
14 Jahre	5,00 - 5,50 €	5,50 - 6,00 €
15 Jahre	5,50 - 6,00 €	6,00 - 6,50 €
16 Jahre	6,00 - 6,50 €	6,50 - 7,00 €
17 Jahre	6,50 - 7,00 €	7,00 - 7,50 €
18 Jahre	7,00 - 7,50 €	7,50 - 8,00 €

FÜR ELTERN:
Wichtig: Taschengeld für Kinder bestimmen sie mit, nicht Eltern entscheiden und bestrafen. Das Taschengeld sollte nicht regelmäßig und unregelmäßig ausgegeben werden.



JuSchG und Hilfsnummern

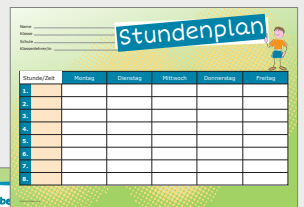
für alle Klassen | Bestell-Nr. 2104 E

Ausgangspunkt dem Jugendschutzgesetz

- Aufenthalt in Gaststätten: Aufenthalt in Gaststätten, Nachtclubs und vergleichbaren Einrichtungen ist für Jugendliche unter 18 Jahren untersagt.
- Jugendschutz im Internet: Jugendschutz im Internet, z. B. bei der Nutzung von sozialen Medien, ist für Jugendliche unter 18 Jahren eingeschränkt.
- Jugendschutz bei Veranstaltungen: Jugendschutz bei Veranstaltungen, z. B. bei der Teilnahme an Konzerten, ist für Jugendliche unter 18 Jahren eingeschränkt.
- Jugendschutz bei Arbeitsverhältnissen: Jugendschutz bei Arbeitsverhältnissen, z. B. bei der Aufnahme einer Ausbildung, ist für Jugendliche unter 18 Jahren eingeschränkt.

Wichtige Nummern bei Problemen und Konflikten:
Kinder- und Jugendtelefon: www.kinder-und-jugendtelefon.de • 116 111
Elterntelefon: www.elterntelefon.de • 116 111
Telefonseelsorge für alle: 116 123 • 0800 111 0 111 • 0800 111 0 222
Hilfetelefon Sexueller Missbrauch: 0800 225 5 530
Sucht- und Drogenhotline: 01808 313 031

Bei Notfällen:
Polizei: 110
Feuerwehr: 112



Im Internet unterwegs

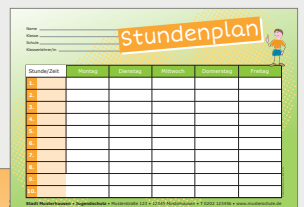
ab 3. Klasse | Bestell-Nr. 2105 E

Im Internet unterwegs, aber sicher – Tipps zum Umgang mit deinem Smartphone

Chatting mit Freunden, Fotos, Videos aufnehmen und hochladen ist macht Spaß, aber du darfst nicht vergessen, dass du nicht mit deinem Handy vertraulich mit anderen kommunizieren darfst.

Das geht gar nicht!
• Erhalte die Fotos oder Videos, die dir unangenehm sind oder sogar Angst machen, denn wer sie nicht löschen kann, kann sie weitergeben.
• Bekleidungsmodelle im Internet: Wenn du jemand im Internet bedroht oder belästigt, melde diese Person und fordere sie auf, sich zu verhalten.
• Wenn du mitbekommst, dass jemand über das Internet gequält oder belästigt wird, dann helfe und sprich mit einer erwachsenen Person darüber.
• Schicke keine Fotos oder Videos weiter, die selbig sind oder ein Gesicht zu sehen ist!

Tipps:
• Nimm dir Handynummer-Zahlen: Du musst nicht ständig für alle verfügbar sein.
• Denk dir, wenn du online, Home oder Video wechselt!
• Verstehe dich mit deinen Freunden und verleihe Zeit miteinander!
• Lass dein Smartphone in der Nacht aus. Du brauchst Ruhe und Erholung!
• Lade keine Kartenkarten weiter. Du kannst nicht.
• Teile keine persönlichen Daten von dir im Internet! Schütze dein Profil und stelle es privat!



FAMILIENKALENDER MIT MEHRWERT

Ein Begleiter für das ganze Jahr

Als Mitarbeiter*in im Sozialen Dienst, beim Jugendamt oder in anderen Einrichtungen stehen Sie täglich vor vielen Herausforderungen. Sie werden mit Schicksalen konfrontiert, setzen sich mit Emotionen und Fragestellungen auseinander, die nicht einfach zu verarbeiten sind. Dabei müssen Sie Lösungsansätze vermitteln, ohne dass sich jemand vor den Kopf gestoßen fühlt. Sie brauchen Vertrauen, Empathie und Zeit, um helfen zu können. Dazu kommt, dass Familien oft Angst davor haben, sich Hilfe zu holen. Wie ist es also möglich, Kontakt und Vertrauen aufzubauen? Geben Sie den Familienkalender weiter.

Praktisch, zu Hause aufgehängt, sind alle Termine für die Familienmitglieder einsehbar. Die Monate zeigen „nebenbei“ wichtige Themen. Ziel der Kalender ist, neben dem praktischen Nutzen, eine erste Hilfestellung zu geben und darauf zu verweisen, dass die Familie sich in herausfordernden Zeiten jederzeit an jemanden wenden kann, der kompetent bei verschiedenen Problematiken hilft: nämlich Sie.

Individualisierung gewünscht

Die Familienkalender sind individualisierbar – das heißt konkret, dass Sie auf jeder Seite die Möglichkeit haben, Ihr Logo mit einem QR-Code zu platzieren, der Hilfsangebote nach Ihrer Wahl verlinkt. Eine Übersicht über Ihre Kontaktdaten und Infos sind auf der letzten Seite zu finden. Auf Wunsch können auch die Ferienordnung Ihres Bundeslandes und von Ihnen ausgewählte Sondertermine in die Kalendarien eingebaut werden. Sprechen Sie uns an, wir stellen IHREN Familienkalender her.



Themen: Familienkalender - Illustrationen

Damit Entwicklung gelingt • Einladung zum Dialog • Ans Handy gefesselt? • Cyber-Grooming • 10 Regeln für das digitale Leben • Hilfe bei Cybermobbing • Wut • Jugendgerichtshilfe • Kinderrechte • Nein heißt nein • Zivilcourage • Stress • Hilfenummern 12,00 €¹ | **Bestell-Nr.: 9100** E

Themen: Familienkalender - Fotos

TikTok • Party? Aber sicher • Tipps fürs digitale Leben • Achtsame Mediennutzung • K.O.-Tropfen • Taschengeld • Jugendarbeitsschutz • Mach was Schönes • Kinderrechte • Cyber-Grooming • Nein-sagen • Zivilcourage • Hilfenummern 12,00 €¹ | **Bestell-Nr.: 9101** E

Eckdaten:

- Format geschlossen: 28 x 24 cm, Format offen: 28 x 48 cm
- 5 Spalten für Termine, Erinnerungen etc.
- Feiertage gekennzeichnet
- 28 Seiten Rückendrahtheftung, Lochung zur Aufhängung (handliches gefalztes Format auch zum Mitnehmen z. B. bei Familienbesuchen)
- Bei Sonderanfertigungen erstellen wir Ihnen gerne ein individuelles Angebot. Achten Sie auch auf unsere attraktiven Mengenrabatte.



CD: Ingas Garten 1

Habt ihr euch schon mal gefragt, wie eine Fledermaus im Dunkeln fliegen kann, ohne sich den Kopf zu stoßen? Und wie würde sie überhaupt heißen? In der bunten Welt von Ingas Garten könnt ihr nicht nur die Antworten dazu finden, sondern mit Flappy und seinen Freunden tanzen, singen und jede Menge Spaß haben.

Lehrreiche Ohrwürmer über viele Tiere und Insekten, die in unseren Gärten und Wäldern zu Hause sind. Der CD liegt ein Malheft mit allen Tieren sowie ein Textheft bei.

Tiere: Salamander, Fledermaus, Igel, Specht, Regenwurm, Ameise, Hummel, Eichhorn, Schnecke, Waschbär, Schmetterling, Glühwürmchen, Eule

Herausgeber: Heiko Fänger
16,00 € | **Bestell-Nr. 9501**



CD: Ingas Garten 2

Ihr habt noch mehr Fragen rund um unsere tolle Natur mit ihrer wundervollen Tier- und Insektenvielfalt? Dann hört rein und ihr erfahrt diesmal warum man vor Libellen und Spinnen gar keine Angst haben muss. Ihr könnt weiter tanzen, singen und mit den Kellerassel und Käpt'n Schwan jede Menge Spaß haben.

Der CD liegt ein Malheft mit allen Tieren sowie ein Textheft bei.

Tiere: Frosch, Maus, Kellerassel, Kaninchen, Krähe, Maulwurf, Reh, Hase, Libelle, Spinne, Bär, Schwan, Tausendfüßler

Herausgeber: Heiko Fänger
16,00 € | **Bestell-Nr. 9502**



CD: Ingas Garten 3

Erfahrt bei dieser CD welche großen Bewohner es noch so in unseren Wäldern gibt. Da rockt die Wildschweinrotte frei und ungezwungen durch den Wald, während Fridolin Fuchs auf leisen Pfoten umher schleicht. Da sind der Dachs und der Wolf und ... wie heißt nochmal dieses riesige Tier mit den vier Beinen und den Hörnern?

Tiere: Elster, Biber, Mücke, Wildschwein, Dachs, Wolf, Adebar, Fuchs, Nacktmull, Maus, Uhu, Taube, Murmeltier und Grashüpfer

Herausgeber: Heiko Fänger
16,00 € | **Bestell-Nr. 9504**



CD: Joshuas Ozean

Jetzt wird mit Muscheln gekuschelt, mit dem Kraken Kasimir gerechnet und mit den Pinguinpiraten in wilde Gewässer abgetaucht. Es wird rockig mit dem weißen Hai, der mit seinem schlechten Ruf zu kämpfen hat und still mit dem Krill, der gerne größer wäre als er ist.

Lustige, spannende, aber auch Geschichten zum Nachdenken. Wie immer – Musik für Klein & Groß!

Tiere: Muschel, Krake, Qualle, Schildkröte, Hai, Clownfisch (Nemo), Pinguin, Krebs, Orca, Wattwurm, Krabbe, Wal

Herausgeber: Heiko Fänger
16,00 € | **Bestell-Nr. 9503**



Der kleine Krebs Ferdinand

und sein Plan von einem sauberen Meer!

Kinderbuch ab 2 Jahren

Ferdinand spielt schon sein ganzes Leben mit seinen Freunden zwischen Plastikmüll im trüben Wasser. „Völlig normal!“ denkt er, bis er auf eine alte Schildkrötendame trifft ...

Mit dem Kauf dieses Buches werden Umweltorganisationen unterstützt, die zur Vermeidung von Plastikmüll beitragen und die Reinigung der Weltmeere vorantreiben. Zudem tragen Sie aktiv zur Aufklärung und Wertevermittlung der kommenden Generationen bei!

Herausgeberin: Zeitgold-Design
10,00 € | **Bestell-Nr. 9601**



Tipp:

Hier gibt es Malvorlagen zum Ausdrucken passend zu den CDs.



KINDERRECHT IST MENSCHENRECHT

Kinder sind keine kleinen Erwachsenen und haben andere Bedürfnisse. Daher benötigen sie eigene Rechte als Schutzschild im Zusammenleben, damit sie nicht nur sicher, sondern auch gesund aufwachsen.

Seit dem 5. April 1992 gilt die UN Kinderrechtskonvention. Seit über 30 Jahren also sind die Rechte der Kinder in insgesamt 54 Artikeln festgehalten.

Covid-19 hat noch einmal ganz deutlich aufgezeigt, dass unsere Familien unter dem enormen Druck leiden, Kindern und Jugendlichen ein soziales und freies Aufwachsen zu ermöglichen.

Eine gute Grundlage dafür sind die Kinderrechte. Wir haben dazu weitere Produkte entwickelt, die die Kinderrechte in den Fokus rücken.



Kinderrechte Kalender mit Familienplaner

Wählen Sie zwischen dem Schuljahreskalender von August bis Juli oder Jahreskalender von Januar bis Dezember. Es werden einige der 54 Artikel zu elf Rechten zusammengefasst, die für Kinder und Jugendliche existenziell sind. Damit bietet er Platz für Planungen rund ums (Schul-)Jahr.

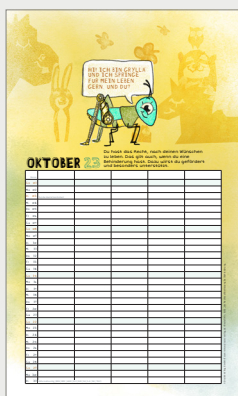
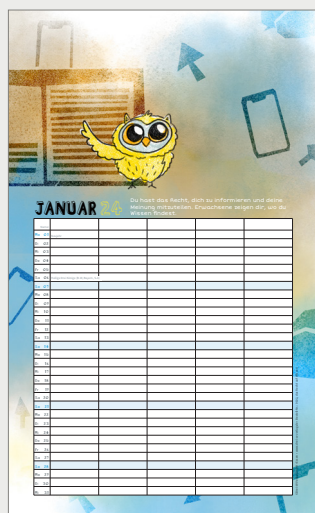
Broschüre: 28 Seiten | Format: 24 x 28 cm

(an der Wand: 48 x 28 cm)

12,00 €¹ | **Bestellnr.: 9102 E**



Beispielmonate aus dem Kalender



Kinderrechte zum Ausmalen

Für unsere Kleinen und Kleinsten haben wir zudem noch ein weiteres Produkt: Die Kinderrechte zum Ausmalen. Wissensvermittlung der Kinderrechte in kindgerechter Sprache mit teilweise vertiefenden Fragen – interaktiv für Eltern und Kind.

Seiten: 28 | Format: 12 x 12 cm | 2,00 €¹

Bestellnummer: 9201 E



Beispielseiten aus dem Malbuch



SONDERPREIS:
 Alle Kinderrechte
 10 x 1000 Karten
 zum Sonderpreis

STUNDENPLAN

Stunden/Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag

JEDES KIND HAT RECHTE

Es ist wichtig, dass jedes Kind die gleichen Chancen hat, die Kinderfreundliche Kommune finden und die Kinderrechte in der Mittelstufe, dabei hilft jeder Jugendliche.

- Das Recht auf Gleichheit:** Alle Kinder sind gleich viel wert. Kein Kind darf benachteiligt werden.
- Das Recht auf Gesundheit:** Jedes Kind hat das Recht gesund aufzuwachsen.
- Das Recht auf Bildung:** Jedes Kind soll eine Schule besuchen und eine Ausbildung machen können.
- Das Recht aufelterliche Fürsorge:** Jedes Kind soll bei seinen Eltern leben und bekommt staatliche Unterstützung, wenn die Eltern sich nicht ausreichen kümmern können oder es schlecht behandeln.
- Das Recht auf Privatsphäre und persönliche Dinge:** Jedes Kind soll respektvoll behandelt werden und darf Geheimnisse haben.
- Das Recht auf freie Meinungäußerung:** Jedes Kind darf sagen, was es denkt und fühlt und bei Fragen, die es betreffen, mitbestimmen.
- Das Recht auf Schutz im Krieg und auf der Flucht:** Kein Kind darf in den Krieg zurückgeschickt werden.
- Das Recht auf Schutz vor Gewalt und Ausbeutung:** Kein Kind darf geächtet, schlecht behandelt oder zu einer Arbeit, die seinen Gesundheit schadet, gezwungen werden.
- Das Recht auf Freizeit, Spiel und Ruhe:** Jedes Kind soll freie Zeit haben, um zu spielen und sich zu erholen.
- Das Recht auf Teilnahme bei Behinderung:** Kinder mit einer Behinderung haben das Recht auf besondere Fürsorge und Förderung, damit sie aktiv am Leben in der Gesellschaft teilnehmen können.

Guter Start ins Schuljahr

Sie möchten Grundschüler*innen eine Freude machen? Verteilen Sie die Stundenpläne mit den Kinderrechten. Sie eignen sich auch perfekt als Ergänzung zum Ausmalbüchlein, Familienkalender oder den Sammelkarten. Ab 3. Klasse
 Stundenplan DIN-A4 | 30er Set: 15,00 €
Bestell-Nr. 2106 E

Sammelkarten

Bestellen Sie alle Kinderrechte-Varianten als Karten (entweder mit Kalendarium, einer weiteren Variante oder einer individuell gestalteten Seite nach Ihren Wünschen) und profitieren Sie von einem Setpreis. So können Sie neben dem Wandkalender und dem Malbuch noch eine Sammelkartenaktion in der Stadt/Kommune starten. Wer hat zuerst alle 10 Varianten zusammen? Für Kinder und Jugendliche haben Sammelkarten einen hohen Stellenwert und so können sie dabei noch ihre Rechte kennenlernen und behalten IHRE Kontaktdaten im Blick. Wenn sie Hilfe brauchen, können sie sich an die angegebenen Ansprechpartner*innen wenden.

Varianten: 10 | Format: Spielkarte oder EC-Karte | 798,- € (netto zzgl. 7,90 € Versandkosten) | **Bestellnummer: K100KI E**





Kleiner Finanzführerschein

Ab 7. Klasse (13 Jahre) | bis 30 Teilnehmende | 90-120 Minuten

Spielidee: Altersgerechte Auseinandersetzung mit Geldthemen: Taschengeld, Girokonto, Internet, Smartphone, Jugendliche und Arbeit

Spielziel: Jugendliche über Verschuldungsrisiken aufzuklären und wirtschaftliche Selbstständigkeit zu stärken. Mittels einer theoretischen „Führerschein-Prüfung“ wird das Wissen erst im Übungs- und anschließend im Prüfbogen abgefragt.

Einsatz: Fächer, in denen die Themen Berufsauswahl, Finanzen usw. im Lehrplan stehen, Projektwochen oder Offener Ganztage, außerschulische Gruppenstunden, Ferienprogramm

Ablauf:

1. Gruppenbildung von drei bis vier Jugendlichen.
2. Die Gruppen bekommen ein Thema (s. o.), um es aufzuarbeiten und eigene Beispiele zu finden. Vorstellung der Ergebnisse vor der Gruppe/Klasse.
3. Handout komplett lesen (ggf. als Hausaufgabe geeignet). Aus den Inhalten ergeben sich die Antworten für die Fragebögen.
4. Anhand des Übungsbogens Wissen überprüfen. Vorteil: Einfacher Wissensstands-Check der gesamten Gruppe/Klasse.
5. Offene Themen noch mal durchgehen und vertiefen.
6. Prüfung mit einem Drittel bekannter Fragen aus dem Übungsbogen, einem Drittel mit inhaltlich ähnlichen und einem Drittel neuer Fragen. Bei bestandener Prüfung gibt es für die Jugendlichen einen „Finanzführerschein“.

Material: 30 Handouts Teilnehmer*innen, 30 Übungsbögen, 30 Prüfbögen, eine Lösungsschablone sowie 50 Finanzführerscheine. Eine Spielanleitung für die pädagogische Fachkraft unterstützt mit Tipps die Projektdurchführung. Es muss nichts kopiert oder vorbereitet werden (einmalige Nutzung).

Autor*in: Schuldnerhilfe Essen gGmbH
25,00 € | **Bestell-Nr. 9011**

Großer Finanzführerschein

Ab 10. Klasse (16 Jahre) | bis 30 Teilnehmende | 90-120 Minuten

Spielidee: Altersgerechte Auseinandersetzung mit Geldthemen: Erstes eigenes Geld, Smartphone(verträge), Führerschein und erstes Auto, erste eigene Wohnung, Versicherungen, Internetsurfen, Bürgschaften, Volljährigkeit, Konten und Kredite

Spielziel: Jugendliche über Verschuldungsrisiken aufzuklären und wirtschaftliche Selbstständigkeit zu stärken. Mittels einer theoretischen „Führerschein-Prüfung“ wird das Wissen erst im Übungs- und anschließend im Prüfbogen abgefragt.

Einsatz: Fächer, in denen die Themen Berufsauswahl, Finanzen usw. im Lehrplan stehen, Projektwochen oder Offener Ganztage, außerschulische Gruppenstunden, Ferienprogramm

Ablauf:

1. Gruppenbildung von drei bis vier Jugendlichen.
2. Die Gruppen bekommen ein Thema (s. o.), um es aufzuarbeiten und eigene Beispiele zu finden. Vorstellung der Ergebnisse vor der Gruppe/Klasse.
3. Handout komplett lesen (ggf. als Hausaufgabe geeignet). Aus den Inhalten ergeben sich die Antworten für die Fragebögen.
4. Anhand des Übungsbogens Wissen überprüfen. Vorteil: Einfacher Wissensstands-Check der gesamten Gruppe/Klasse.
5. Offene Themen noch mal durchgehen und vertiefen.
6. Prüfung mit einem Drittel bekannter Fragen aus dem Übungsbogen, einem Drittel mit inhaltlich ähnlichen und einem Drittel neuer Fragen. Bei bestandener Prüfung gibt es für die Jugendlichen ein Zertifikat.

Material: 30 Handouts Teilnehmer*innen, 30 Übungsbögen, 30 Prüfbögen, eine Lösungsschablone sowie 50 Zertifikate. Eine Spielanleitung für die pädagogische Fachkraft unterstützt mit Tipps die Projektdurchführung. Es muss nichts kopiert oder vorbereitet werden (einmalige Nutzung).

Autor*in: Schuldnerhilfe Essen gGmbH
25,00 € | **Bestell-Nr. 9010**



Ein x Eins Was kostet das Leben?

Ab 8. Klasse (14 Jahre) | bis 30 Teilnehmende | 90-120 Minuten

Spielidee: Jugendliche erleben ein fiktives Jahr im Erwachsenenleben. Sie bauen ihr Wunschleben ohne Vorgaben auf und erleben selbst, wofür sie Geld ausgeben und wo Schulden entstehen können. Das Spiel eignet sich gut als Vertiefung bzw. Praxis nach dem FinanzFührerschein.

Spielziel: Das Erwachsenenleben und die damit verbundenen Kosten sind für Jugendliche schwer greifbar. Sind 1.000 Euro netto pro Monat wirklich viel? Hier lernen sie ohne mit ihrem eigenen Geld in die Schuldenfalle zu tappen.

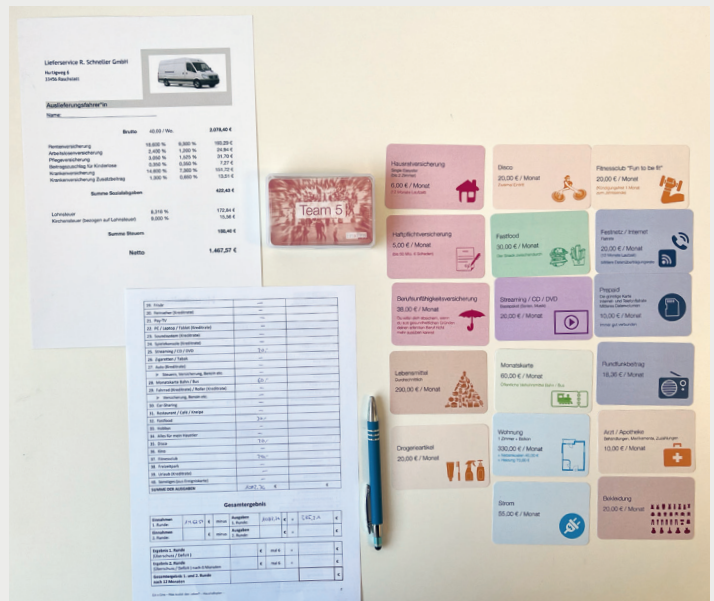
Einsatz: Fächer, in denen die Themen Berufsauswahl, Finanzen usw. im Lehrplan stehen, Projektwochen oder Offener Ganztag, außerschulische Gruppenstunden, Ferienprogramm, Junge Erwachsenen-Förderung, Ausbildungslehrgänge, Berufsschulen

Ablauf:

1. Gruppenbildung von bis zu drei Jugendlichen.
2. Durch Ziehen einer Lohnabrechnung erhalten die Gruppen jeweils eine fiktive Identität.
3. Konsumgüter (Produktkarten) werden frei ausgewählt: Wohnung, Nahrung, Freizeitangebote, Handy, Auto oder Urlaub etc. Einige Angebote müssen auch über Kredite finanziert werden. Die monatlichen Ausgaben, einschließlich Kreditraten, werden in einem Haushaltsplan festgehalten.
4. Nach einem fiktiven halben Jahr: Ereigniskarten wie z. B. plötzliche Arbeitslosigkeit oder Geburt eines Kindes schaffen neue Herausforderungen. Diese neue Einkommensrealität wird auch mit den Ausgaben in den Haushaltsplan übertragen.
5. Nach einem fiktiven Jahr ist das Spiel zu Ende. Mithilfe des geführten Haushaltsplans wird „Bilanz“ gezogen und ausgewertet, wie gut im Gesamtjahr gewirtschaftet wurde.

Material: Spielanleitung, Begleitmaterial (in dem sich Informationen über die Zusammenhänge von Verschuldung und Überschuldung, die Ziele von Prävention u. a. befinden), 10 x 69 Produktkarten (Setweise), 30 Haushaltspläne, 35 Lohnabrechnungen, 27 Ereigniskarten (zur mehrfachen Nutzung ausgelegt, Haushaltspläne können nachgeordnet werden).

Autor*in: Bettina Heisel, Frank Tews. In Kooperation mit der Koordinierungsstelle Schuldnerberatung in Schleswig-Holstein 69,00 € | **Bestell-Nr. 9009**



Die Lohnabrechnung, der Haushaltsplan und die Team-Karten lassen die Spieler*innen ihr fiktives Leben gestalten. Anhand von Konsumkarten entscheiden sich die Spieler*innen für einen Lebensstil. Wollen sie eher beim Discounter einkaufen oder gehen sie oft zum Friseur? Wie groß soll die Wohnung sein? Alles wird in den Haushaltsplan eingetragen. Passt es? Oder muss doch noch mal gespart werden?



Nach einem fiktiven halben Jahr passiert ein Ereignis. Hier sorgen Rückenschmerzen für eine Reduzierung des Nettolohns und zusätzlich kommen noch Krankengymnastikkosten auf die Spieler*in zu. Der Haushaltsplan wird entsprechend angepasst und anschließend ausgewertet.



Kohlopoly Geld und Spaß – finde die Balance

Ab 7. Klasse (13 Jahre) | 3-10 Teilnehmende | 60-90 Minuten

Spielidee: Das Brettspiel „Kohlopoly“ ergänzt Angebote der Schuldenvorbeugung. Es wird ein Leben (Spielfeld) gespielt. Im Fokus stehen hier Spaß (rote Chips) und Geld (gelbe Chips) – sowie die Balance von beidem. Das Spiel erklärt „nebenbei“ erste Begriffe aus dem Erwachsenenleben: Schufa, Dispokredit, Nebenkostennachzahlungen, Bürgschaft u. v. m.

Spielziel: Gewonnen hat nicht die erste Person im Ziel, sondern wer unter den Top 3 die beste Balance (Chipsstapel) erreicht hat. Denn nur viel Geld oder nur viel Spaß im Leben sind nicht die Lösung.

Einsatz: Offener Ganzttag, Projektwoche, Vertretungsstunden, Offene-Tür-Arbeit, außerschulische Gruppenstunden u. v. m. Einfach auspacken, kurz die Anleitung lesen lassen und das Brettspiel kann beginnen. Mit Kohlopoly wird Schulen und Jugendhilfeträgern ein Spiel für die pädagogische Bearbeitung des Tabuthemas Schulden zur Verfügung gestellt. Finanzielle Bildung wird gefördert und wirtschaftliche Kompetenz vermittelt.

Das Spiel Kohlopoly schließt eine didaktische Lücke und ist für pädagogisch interessierte Fachkräfte in der Jugendarbeit geeignet. Darüber hinaus ist es auch ein kurzweiliges Spiel mit viel Spaß für die Familie.

Ablauf:

1. Das Spiel eignet sich ab drei Jugendlichen bis zu fünf Teams à zwei Spieler*innen.
2. Es wird reihum gewürfelt und die entsprechende Zahl an Feldern gegangen. Dort warten Ereignisse. Das kann in Form von kurzen Aktionen direkt auf dem Spielfeld oder Entscheidungsfragen in Form von Ereigniskarten geschehen. Zwischendurch gibt es immer die Möglichkeit, Geld oder Spaß über einen Umweg wiederzuerlangen (z. B. ins Kino gehen oder Geld geschenkt bekommen beim Besuch der Oma).
3. Wenn gar nichts mehr hilft: Gibt es auch Kredite, die bis zum Ende des Spiels zurückgezahlt sein müssen.
4. Die Wissenskarten sind Bonus. Dort lernen die Jugendlichen was z. B. eine Bürgschaft ist oder was eine kleine Wohnung kostet. Diese Karten können in „Ausgleichchips“ getauscht und somit die Balance Geld-Spaß angepasst werden.

Autorin: Schuldnerhilfe Essen gGmbH
39,00 € | Bestell-Nr. 9004



Beispiel-Ereigniskarte: Jemand anderes liest der Person, die gerade auf dem Ereignisfeld gelandet ist, die Karte vor. In orange sind die Konsequenzen abgedruckt und werden natürlich erst nach der Entscheidung verkündet.



Beispiel-Wissenskarte: Jemand anderes liest der Person, die gerade auf dem Ereignisfeld gelandet ist, die Karte vor. In blau ist die richtige Lösung abgedruckt. So wird unterschwellig Wissen vermittelt.



Wer wird wohl gewinnen? Die Person mit mehr Geld (gelbe Chips) oder die ausgeglichene Person (ungefähr gleich viel Geld und Spaß?)

JUGENDSCHUTZGESETZ



Jugendschutzquiz

Ab 7. Klasse (13 Jahre) | 1-30 Teilnehmende | Zeit: flexibel

Spielidee: Das JugendschutzQuiz ist ein kommunikatives Spiel, in dem Fragen aus dem Alltag eines Jugendlichen gestellt und mit den gesetzlichen Grundlagen beantwortet werden, z. B.:

- Wer ist eine personensorgeberechtigte Person?
- Ab welchem Alter dürfen Jugendliche auf ein Konzert?
- Was bedeutet die Indizierung eines Computerspiels?
- Darf ein 14-jähriger Rubbellose kaufen?
- Wer ist Jugendlischer im Sinne des Jugendarbeitsschutzgesetzes?

Es werden Fragen zu Themen aus dem Jugendschutzgesetz (JuSchG), Jugendarbeitsschutz (JArbSchG), Jugendmedienschutz (JMStV), Glücksspielstaatsvertrag (GlüStV) oder Gaststättengesetz (GastG) gestellt. Ebenso ist die geschichtliche Entwicklung des Jugendschutzes ein Thema. Bei all den „langweiligen“ Themen kommt aber auch der Humor nicht zu kurz.

Die über 100 Fragen haben verschiedene Schwierigkeitsgrade. Gewonnen hat der*die Teilnehmende/Gruppe mit den meisten Punkten.

Spielziel: Einstieg in das Thema Jugendschutz. Aus dem Quiz können auch „Test-/Klausurfragen“ generiert werden.

Einsatz: Offener Ganzttag, Projektwoche u. v. m. Es eignet sich als Quiz in der Klasse/Gruppenstunde, Jugendleiterschulungen, Ausbildungen im sozialen Bereich.

Material: ca. 100 Fragekarten mit Antwortmöglichkeiten auf der Rückseite, Spielanleitung auf der Rückseite des Kartons.

Autorinnen: AJS NRW e. V., Drei-W-Verlag GmbH
21,00 € | **Bestell-Nr. 9005**

Grundlagen

- A:** Beim örtlichen Jugendamt
- C:** Bei den Landesstellen Kinder- und Jugendschutz (Aktion Jugendschutz)



Grundlagen

3

Wo kann man sich zum Jugendschutz informieren?

- A:** Beim örtlichen Jugendamt
- B:** Bei der Beschwerdestelle des Deutschen Einzelhandelsverbandes
- C:** Bei den Landesstellen Kinder- und Jugendschutz (Aktion Jugendschutz)
- D:** Beim Petitionsausschuss des Europarates



(Hier sind ausnahmsweise zwei Antworten richtig – wenn alle richtig – dann 3 Punkte)

Beispielfragen aus dem Spiel. Hätten Sie es gewusst?

Jugendmedienschutz

3

Im Kino läuft der neueste „Spider-Man“ Film. Freigegeben ab 12 Jahren. Marie (10 Jahre) möchte mit ihrer Tante den Film sehen. Ist dies erlaubt?

- A:** Beiden, Tante und Kind, ist der Zutritt zu verweigern.
- B:** Die Tante darf den Film sehen, während Marie im Vorraum warten muss, bis der Film zu Ende ist.
- C:** Marie darf den Film in Begleitung ihrer Tante sehen.



Jugendmedienschutz

- C:** Marie darf den Film in Begleitung ihrer Tante sehen.



§ 11 Abs. 2 JuSchG

(2) Abweichend von Absatz 1 darf die Anwesenheit bei öffentlichen Filmveranstaltungen mit Filmen, die für Kinder und Jugendliche ab zwölf Jahren freigegeben und gekennzeichnet sind, auch Kindern ab sechs Jahren gestattet werden, wenn sie von einer personensorgeberechtigten oder erziehungsbeauftragten Person begleitet sind.



Sonstiges

- A:** Dies ist im Jugendschutzgesetz nicht geregelt. Diese Entscheidung gehört zur Erziehungskompetenz der Eltern.



Ein Verbot nach dem Jugendschutzgesetz gibt es nicht. Die Eltern müssen entscheiden ob und unter welchen Umständen der späte Aufenthalt (gelegentlich) geduldet werden kann.

Sonstiges

3

In den Sommerferien will der 12-jährige Sohn die Abende mit seiner Clique auf dem Freigelände des Jugendheimes verbringen und erst gegen 22 Uhr nach Einbruch der Dunkelheit nach Hause kommen. Ist dies dem Kind zu erlauben?

- A:** Dies ist im Jugendschutzgesetz nicht geregelt. Diese Entscheidung gehört zur Erziehungskompetenz der Eltern.
- B:** Kindern ab 12 Jahren ist der Aufenthalt im Freien bis 22 Uhr zu gestatten.
- C:** Ab 20 Uhr darf Kindern der Aufenthalt in der Öffentlichkeit nicht gestattet werden.



MOBBINGPRÄVENTION



Drei Beispiele aus dem Spiel:

- Wie sehr würde es Sie treffen (von 1 – gar nicht bis 6 – sehr stark)?
- Welche Handlungsempfehlung würde die Gruppe wohl geben?
- Sind negative Handlungsempfehlungen sinnvoll?

(Cyber-)Mobbing – auf der Spur

5.-9. Klasse (10 Jahre) | 9-24 Teilnehmende | 60-90 Min. inkl. Reflexion

Spielidee: Die Kinder und Jugendlichen lernen im Spiel, Mobbing-situationen einzuschätzen und emotional zu bewerten. Sie setzen sich mit eigenen Situationen auseinander, die sie vielleicht schon einmal erlebt haben. Das Spiel fordert dazu auf, Lösungsmöglichkeiten zu finden und die Empathie auszubauen.

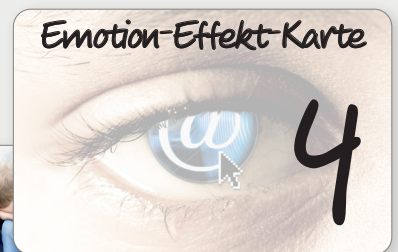
Spielziel: Merkmale und Umgang mit einer (Cyber)Mobbing-situation sowie das Verhältnis zwischen Täter*in, Opfer und Zuschauer*in zu verstehen. Dafür werden Situationen eingeschätzt und auf die eigenen Gefühle sowie auf Gefühle anderer geschaut.

Einsatz: z. B. eine Projektwoche, außerschulische Gruppenstunden, JuLeiCa-Schulungen. Das Spiel eignet sich als Präventionsangebot, NICHT als Akutlösung.

Ablauf: Jugendliche versetzen sich in unterschiedliche Situationen und nehmen die Gefühle aus verschiedenen Perspektiven wahr. Jede*r ist einmal „das Opfer“ oder in der Klasse Zuschauer*in in einer (Cyber)-Mobbing-situation. Verschiedene Handlungsalternativen werden reflektiert.

Material: 4 Spielpläne, 4 x 2 Spielfiguren, 45 Opferkarten, 6 x Emotion-Effekt-Karten von 1-6, 5 x 12 Karten mit Handlungsempfehlungen

Autor: Ralf Brinkhoff, Spielepädagoge und Antigewalt-Trainer
21,00 € | Bestell-Nr. 9007

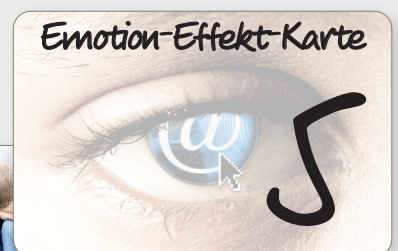


Da bin ich Opfer!

Deine Schultasche wird dir weggenommen und der Inhalt auf den Boden geschüttet.

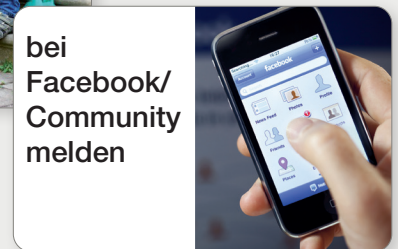


sich rächen



Da bin ich Opfer!

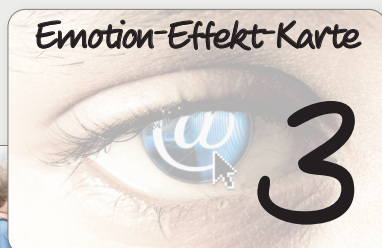
Im Internet schreibt dir immer jemand:
Spring endlich von der Brücke.



bei Facebook/Community melden

Da bin ich Opfer!

Jemand sagt zu dir:
Nun bettele doch nicht so.
Ich liebe dich nicht mehr!



Trost bei einem Freund/einer Freundin suchen

SOCIAL MEDIA



Typische Seite eines Mitspielers oder Mitspielerin am Ende einer Spielaktion – die Seite wird durch jede*n Besucher*in aussagekräftiger und bunter.

mein_profil.de

Ab 5. Klasse (10 Jahre) | 15-30 Teilnehmende | 90 -120 Minuten

Spielidee: Sensibilisierung für einen verantwortungsvollen Umgang mit persönlichen Daten in Social Media

Spielziel: Auf Papier werden von den Kindern und Jugendlichen spannende Profile erstellt. Damit erfolgt die Auseinandersetzung mit problematischen Fragen hinsichtlich der Nutzung von sozialen Netzwerken, Veröffentlichung privater, intimer Infos, etc.

Einsatz: Offener Ganzttag, Projektwoche, außerschulische Gruppenstunden

Ablauf: Die Castingagentur (päd. Fachkraft) „mein_profil.de“ sucht mit einem Testlauf das beste und interessanteste Profil für Deutschlands Jugend (z. B. in einer Schulklasse):

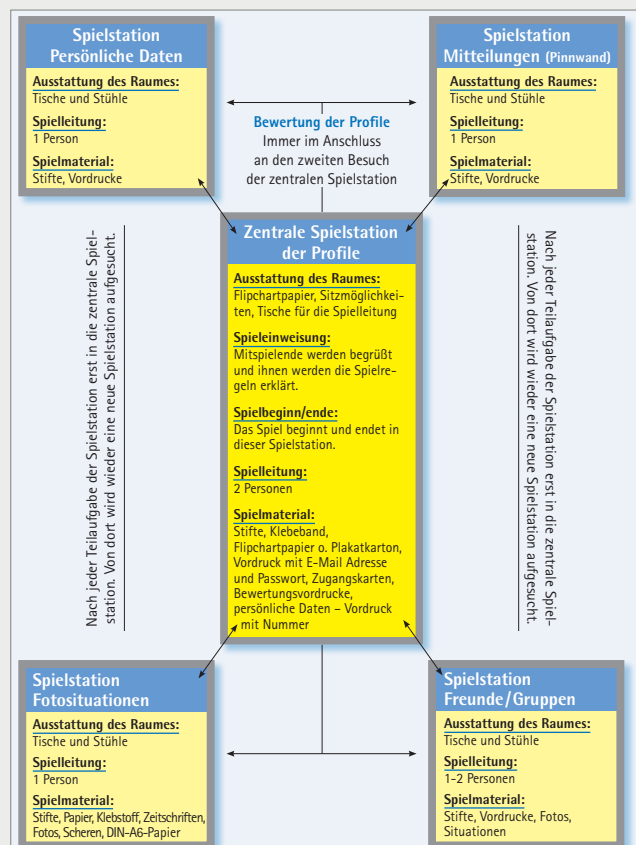
- Worauf kommt es an bei einem Profil?
- Was sind interessante Beiträge in einem Profil?
- Was verbirgt sich hinter einem Profil?
- Wodurch gelingt es, Besucher*innen auf das eigene Profil aufmerksam zu machen?

Jede mitspielende Person bekommt ein großes Blatt Papier zur Verfügung gestellt und hat die Aufgabe, das eigene Profil darauf so zu gestalten, dass andere Personen ihre Seite häufig besuchen und eine Bewertung abgeben. Dafür werden unterschiedliche Stationen besucht (Gruppen, Fotos usw.)

Material: Kopiervorlagen in einem DIN-A4-Heft, pädagogisches Begleitematerial (mit weiterführenden Informationen) sowie einem Download-Link, damit die Materialien schneller ausgedruckt werden können.

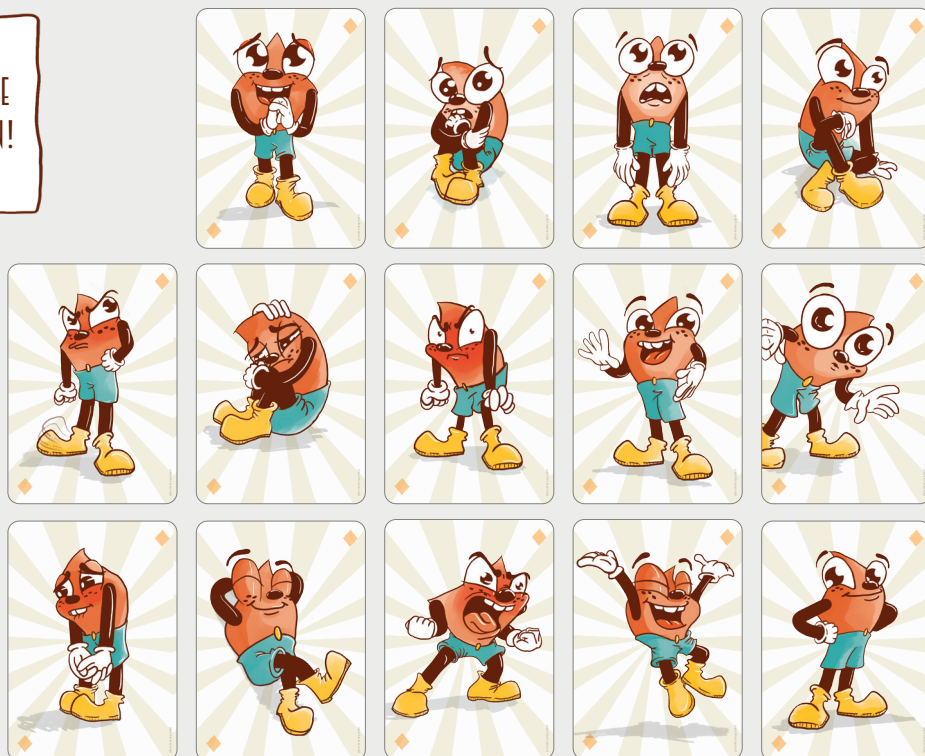
Autor: Ralf Brinkhoff, Spielepädagoge und Antigewalt-Trainer

21,00 € | Bestell-Nr. 9002



Aus der Anleitung: Stationen des Planspiels. Empfehlenswert sind 6-7 Lehrer*innen oder helfende Personen, die die Stationen betreuen. Es wird sich viel bewegt und nach und nach füllen sich die „Offline-Profil“.

ICH BIN KARO. MIT MIR LERNST DU DEINE GEFÜHLE SPIELEND LEICHT KENNEN! VIEL SPASS!



Poker mit Herz: Teens-Edition

Ab 5. Klasse (10 Jahre) | 3-18 Teilnehmende | 15-45 Minuten

Spielidee: Gefühle lernen, Einfühlungsvermögen stärken

Spielziel: Der empathische Austausch über Gefühle steht im Mittelpunkt. Das Spiel regt zum Nachfragen und Diskutieren an und fördert gegenseitiges Interesse und Kennenlernen.

Pädagogik: Das Spiel ist supervidiert und an mehreren Schulformen (Sek I und Sek II / Berufskolleg) in der Gewaltprävention sowie als Interventionsmaßnahme erfolgreich erprobt.

Ablauf: Jede*r Jugendliche erhält verschiedene Karten, die unterschiedliche Gefühle darstellen. Durch Situationskarten werden die passenden Gefühle dazu erraten. Je mehr die Jugendlichen glauben, das Gefühl erraten zu haben, um so mehr Chips können sie setzen. Aber Vorsicht, manchmal kann ein*e Mitspieler*in „bluffen“.

Einsatz: Projektwoche, Offener Ganzttag, neuer Klassenverbund, Konfliktsituationen u. v. m. Inhaltlich gleich zum Poker mit Herz (9003, s. S. 32), aber mit jüngerem Karo.

Autor*innen: Sabine Krause (Mediatorin), Dirk Nolte (Mediator)
39,00 € | **Bestell-Nr. 9013**



Nachdem die Frage aufgedeckt wurde, überlegt sich der*die Spieler*in, was er*sie dabei fühlt. Hier das Beispiel „Mein kleiner Bruder möchte, dass ich ihm eine Gute-Nacht-Geschichte vorlese. Ich fühle mich...“ Für welches Gefühl würden Sie sich entscheiden? Und was werden wohl die Mitspieler*innen tippen?

Zauber mit Herz

Ab 4 Jahren | 4 -6 Kinder + 1 Erwachsene*r | ca. 30 Minuten

Spielidee: Gefühle kennenlernen, Einfühlungsvermögen stärken

Spielziel: Zauber mit Herz ist ein pädagogisches Spiel für den Elementarbereich (Kindergarten und Grundschule). Spielerisch geht es darum, den Zauber der Empathie zu erleben. Das Bewusstsein wird für die Gefühle der Mitspieler*innen sensibilisiert und geschärft: Kinder setzen sich mit Gefühlen auseinander, sie können Gefühle konkreten Situationen zuordnen und schätzen ihre Mitspieler*innen entsprechend ein. Dabei nehmen sie ihre eigenen Gefühle bewusst wahr und ein wertschätzender Austausch über Fremd- und Selbsteinschätzung entsteht.

Ablauf: Jedes Kind bekommt zuerst ein Haus, Zauberer, Spielfigur. Anschließend werden drei Karo-Karten (Gefühle) verdeckt von dem*der Spielleiter*in gezogen, in die Mitte aufgedeckt abgelegt und besprochen. Anschließend wird eine Situationskarte aufgedeckt und jedes Kind darf überlegen, ob eins der Gefühle für sich selbst zu der Situation passt. Falls ja, kann es seine Spielfigur auf das Gefühl stellen. Die anderen Kinder dürfen jetzt reihum mit ihrem Zauberer in ein Haus eines anderen Kindes gehen und mithilfe des Zauberers vermuten, warum das Kind das jeweilige Gefühl ausgewählt hat. Wenn es richtig vermutet hat, bekommt es einen Chip. Am Ende bekommt jedes Kind, das mitgemacht hat, ein (Gefühls-)Zauberdiplom.

Einsatz: Themenwochen, Kennenlernen der Gefühle, Unterstützen der Sprachfähigkeit, Konfliktprävention u. v. m. Die großen Gefühl-Karten eignen sich z. B. auch für den Morgenkreis oder um in der großen Gruppe damit zu arbeiten. Am Anfang sollte das Spiel von einer erwachsenen Person begleitet werden. Danach können die Kinder auch frei spielen.

Autor*innen: Sabine Krause, (Mediatorin), Dirk Nolte (Mediator)
39,00 € | Bestell-Nr. 9008



Karo-Runde (oben):
Die Kinder entscheiden, ob sie sich bei Gewitter so fühlen, wie die drei ausliegenden Gefühle und stellen ihre Spielfigur auf das entsprechende Karo.



Zauberer-Runde (links)
Die Kinder dürfen mit ihrem Zauberer jeweils ein Haus besuchen, wo die Spielfigur „weggegangen“ ist und überlegen, wie sich das Kind wohl gefühlt hat.



Karo – Gefühlsassistent*in: Junior

Jedes Alter | z. B. Streitschlichterprogramm

Spielidee: Konfliktlösung, Mediation

Einsatz: Das Set „Karo – Der Gefühlsassistent“ ist ein emotionaler Begleiter und Wegweiser im Gefühlswirrwarr. Karo unterstützt Klärungsgespräche und gibt Transparenz in gruppenspezifischen Prozessen. Inhaltlich gleich zum Gefühlsassistenten (9302, s. S. 32), aber mit jüngerem Karo.

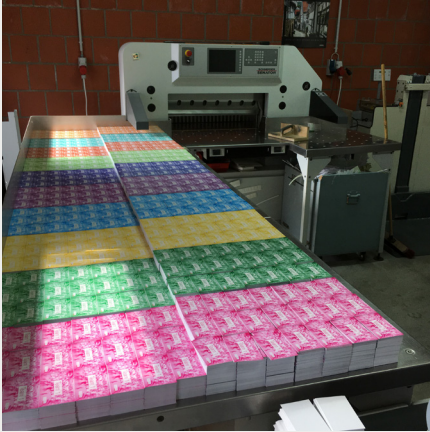
Ablauf: Neben den verschiedenen Gefühlskarten enthält das Set drei unterschiedliche Tools:

- Karo – Blitzlicht Schnelle Stimmungsabfrage
- Karo – Navigator Begleiter im Klärungsprozess
- Karo – Waage Wiederherstellung der Balance nach Konflikt

Autor*innen: Sabine Krause (Mediatorin), Dirk Nolte (Mediator)
29,00 € | Bestell-Nr. 9303

INDIVIDUELLE PRODUKTION? KEIN PROBLEM

Eindrücke
aus unserer (Spiele-)
Produktion.



Unsere Stärke: Karten in allen möglichen Formaten kostengünstig produzieren. Hier sieht man das Spiel Ein mal Eins vorbereitet fürs Ecken abrunden und anschließendes Konfektionieren.

Wir helfen Ihnen, Ihre Projekte umzusetzen!

Wir produzieren für viele unserer Kund*innen individuelle Lösungen. Wir haben z. B. „Das andere Quiz“ für einige Kommunen umgesetzt. Aber wir produzieren auch ab einem Exemplar kostengünstig im Digitaldruck **Ihre Spielidee**. Durch unsere Maschinen sind wir in der Lage, sehr preisbewusst Spiele zu realisieren.

Natürlich können wir auch **Familienplaner** oder andere umfangreichere **Publikationen** gestalten und herstellen. Wir haben die Möglichkeit, geheftete oder klebegebundene Broschüren/Bücher zu erstellen. Mit unserem Redaktionssystem (s. nächste Seite) können wir optimal mit Ihnen kommunizieren.

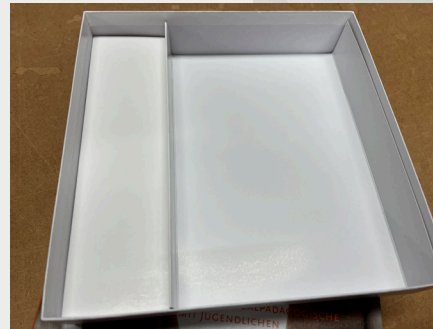
Sie haben eine Idee und sind neugierig geworden?

Einfach anrufen: 02054 / 51 19 oder mailen: info@drei-w-verlag.de



Unsere Stanze, die perfekt die Ecken bei den Karten abrundet.

Individuelle Inlays sind für uns kein Problem. Wir nutzen sie auf den Millimeter genau und strukturieren so die Inhalte, dass nichts verrutscht und alles an seinem Platz bleibt.



Wir arbeiten eng mit der Post zusammen und können Sie gerne bei fast jeglicher Form von Versand unterstützen: Paketversand über DHL, Warenpost, Pressepost (Zeitschriften, die min. 4x jährlich erscheinen), Dialogpost oder auch herkömmliche Briefe. Sprechen Sie uns gerne an. Wir beraten Sie, was die sinnvollste Lösung für Ihr Projekt ist.



ZEITSCHRIFTEN/PROJEKTE MIT UNS UMSETZEN



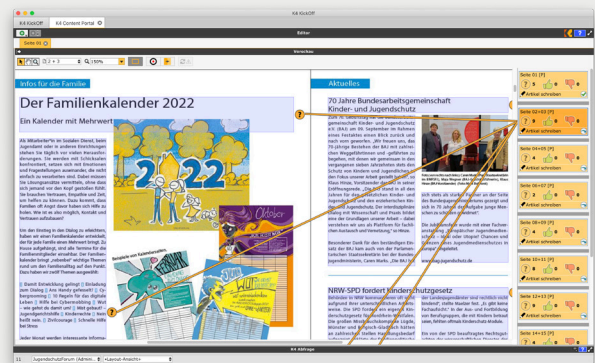
Wir arbeiten mit einem fortschrittlichen Redaktionssystem, das Ihnen die Möglichkeit gibt, die Texte in Echtzeit ins Layout einzupflegen – egal wo Sie gerade sind – Sie benötigen nur einen Browser und eine Internetverbindung. Das Redaktionssystem ist für Zeitschriften oder Druckprojekte (z. B. Jahresberichte, Stadtteilbroschüren, Familienwegweiser u.v.m.) perfekt geeignet – vor allem, wenn mehrere Personen involviert sind und sie z. B. nicht in einem Büro sitzen.

Die Grafik und das Redaktionsteam können alle an einem Dokument arbeiten. Transparenter geht es nicht. Jede Person sieht jederzeit, wie gerade der Stand ist und kann mit Haftnotizen Anmerkungen hinzufügen oder selbst darin arbeiten. So können Freigaben schneller erfolgen und es wird deutlich flexibler und effizienter gearbeitet.

Sehr gerne unterstützen wir Sie auch bei der Herstellung Ihres Projekts. Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne: 02054-5119 oder info@drei-w-verlag.de!

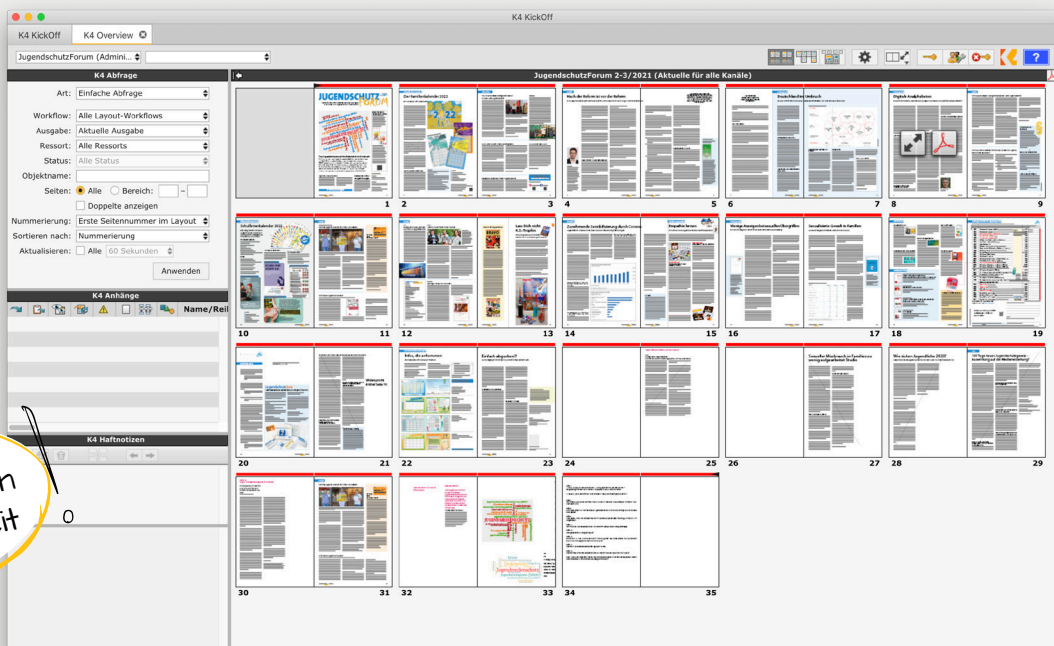


Unser Redaktionssystem ist kommunikativ. Durch Haftnotizen kann direkt an der richtigen Stelle im Layout kommuniziert werden.



Sie können direkt ins Layout arbeiten und benötigen dafür nur einen Browser und Internet.

So macht Zeitschriften planen Spaß: Alles übersichtlich auf einen Blick – immer auf dem aktuellsten Stand.



Eindrücke aus unserer täglichen Redaktionsarbeit

Bei Ihnen im Briefkasten oder im digitalen Postfach:



Wichtige Nachrichten rund um den Jugendschutz gesammelt:

Als Fachverlag wollen wir Ihnen helfen, in der täglichen Nachrichtenflut schnell die wichtigsten Beiträge rund um den Kinder- und Jugendschutz zu entdecken. Aus diesem Grund bündeln wir die Nachrichten auf unserer Homepage: www.jugendschutz-info.de.

Wir sind aber auch auf Ihre Mithilfe angewiesen: Sie haben eine coole Aktion geplant? Sie haben eine neue Kampagne ins Leben gerufen? Schicken Sie uns gerne Ihren Pressebericht und wir veröffentlichen ihn kostenlos. Genauso, wenn Sie für Veranstaltungen werben wollen. Eine kurze E-Mail an: info@drei-w-verlag.de reicht.

Themenschwerpunkte:

- Aktuelles
- gesetzlicher und erzieherischer Jugendschutz
- Jugendmedienschutz
- Alkohol
- Drogenprävention
- Rauchen
- Rauschmittel
- Arbeitsschutz
- Kindeswohlgefährdung
- sexualisierte Gewalt
- Radikalisierung
- Pornografie
- u. v. m.



Schauen Sie direkt mal nach: www.jugendschutz-info.de

Das JUGENDSCHUTZ FORUM wird vom Drei-W-Verlag vierteljährlich herausgegeben. Die Fachzeitschrift berichtet über aktuelle Themen rund um den Kinder- und Jugendschutz in Deutschland. Dazu werden Quellen aus der Presse, aus der Praxis, sowie die vielfältigen Kontakte zu Parlamenten, Ministerien und anderen Organisationen genutzt. Des Weiteren wird über Gesetzgebungsverfahren und deren Auswirkung in der Praxis berichtet. Der Blick in andere EU-Länder gehört ebenso dazu. Neue Materialien (Bücher, Broschüren, DVDs, Internetseiten u. a.) zu allen Themen des Jugendschutzes werden vorgestellt. Anschauliche Dokumentationen zu verschiedenen Schwerpunktthemen haben ihren festen Platz.

Themenschwerpunkte:

- gesetzlicher und erzieherischer Jugendschutz
- Jugendmedienschutz
- Prävention gegen sexualisierte Gewalt an Mädchen und Jungen
- Suchtprävention
- Gewaltprävention
- Rechtsextremismus
- Aufklärung über problematische Sekten/Psychokulte
- Dokumentation aus der praktischen Jugendschutzarbeit



Die Fachzeitschrift ist auch kostenlos im Internet zu lesen: www.forum.drei-w-verlag.de

Social Media und Newsletter – folgen Sie uns für wichtige News:



dreiwverlag



dreiwverlag



Drei-W-Verlag GmbH



Newsletter



DREI-W-VERLAG

Landsberger Straße 101 | 45219 Essen | T: (02054) 5119
info@drei-w-verlag.de | www.drei-w-verlag.de



dreiwverlag



Drei-W-Verlag GmbH



Newsletter